



Semesterheft für das Sommersemester 2021

6. Semester

Studiengang Medizin

1. klinisches Jahr



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Wichtige Kontakte und Adressen	2
Abkürzungen	5
Veranstaltungsräume	5
Vorlesungszeit	6
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz	6
Informationen zur Schutzbekleidung	7
Lernzielkataloge	7
Elektronischer Informationsaustausch	7
eCampus	7
eLearning-Portal	7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena)	7
Evaluation	7
An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen	9
Anmeldung	9
Abmeldung	9
Krankheit/ Säumnis	9
Studienberatung	10
Leistungsüberprüfungen	10
Veranstaltungspläne	11
Lehrveranstaltungen	29
Chirurgie	29
Frauenheilkunde, Geburtshilfe	31
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	31
Innere Medizin	32
Kinderheilkunde	35
Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	35
Transfusionsmedizin	38
Pathologie (Teil II)	39
QB 6 Klinische Umweltmedizin	40
QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)	40
QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil II)	42
Ordnungen und Regelungen	43
Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald vom 15. Juli 2019	43
Merkblätter des LPH M-V	54
Merkblatt zur Famulatur	54
Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)	57
Sonstige Informationen	59

Allgemeines

Wichtige Kontakte und Adressen

Fakultätsleitung & Beauftragte

Komm. Wissenschaftlicher Vorstand / Prodekan für Finanzen Prof. Dr. med. Karlhans Endlich Prodekane Prof. Dr. med. Agnes Flöel, Prof. Dr. med. Georgi Wassilew	Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 00
Studiendekan Prof. Dr. med. Hans J. Grabe	Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2, 17475 Greifswald ☎ 86 50 15, hans.grabe@med.uni-greifswald.de
Stellvertretender Studiendekan (ZM): Sprechzeiten:	Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß Termin nach Vereinbarung im Studiendekanat
Stellv. Ärztlicher Vorstand Prof. Dr. med. Klaus Hahnenkamp	Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 9999
Studienfachberatung Klinischer Abschnitt Medizin Prof. Dr. med. Hans J. Grabe Sprechzeiten:	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2 ☎ 86 5015, hans.grabe@med.uni-greifswald.de Mittwochs 10:00 – 11:00 Uhr
Beauftragter für Integrationsfragen Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach Sprechzeiten:	Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c ☎ 86 53 13, oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Ihr Team im Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin

Studiendekanat der Universitätsmedizin	Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/	
Sprechzeiten:	Mo: 14 – 16 Uhr Di: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr Do: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr <i>Aufgrund der aktuellen epidemischen Lage bitten wir Sie zu prüfen, ob Ihr Anliegen mit einem Telefonat oder per E-Mail gelöst werden kann. Gerne bieten wir Ihnen Studienberatungen per zoom an.</i>	
Referentinnen:	Dörte Meiering , ☎ 86 50 11 doerte.meiering@med.uni-greifswald.de Leitende Referentin	Vivian Werner , ☎ 86 50 08 vivian.werner@med.uni-greifswald.de Referentin
Mitarbeitende:	Daniela Backhaus , ☎ 86 50 07 daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin	Anita Turek , ☎ 86 52 41 anita.turek@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin
	Eileen Stoldt , ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14 studekan@med.uni-greifswald.de Büroassistentz	Hans-Dieter Hoster , ☎ 86 22 309 raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de Hörsaalassistent
	Jan.-T. Brinkmann , ☎ 86 50 92 learning-umg@med.uni-greifswald.de Software-Entwickler	Stephan Knuth , ☎ ecampus-umg@med.uni-greifswald.de Software-Entwickler
Stud. Hilfskraft:	Juliane Unkrig https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/ studikids-umg@uni-greifswald.de Beratung für Studierende mit Kind	

Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“

Koordinatorin: **Christine Hackbarth**, ☎ 86 53 51
christine.hackbarth@med.uni-greifswald.de
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald
<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>



Weitere wichtige Kontakte

Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern Sprechzeiten: <u>LPH Greifswald:</u> Sprechzeiten:	Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock ☎ 0 381 / 331 59 104, Fax 0 381 / 331 59 044 Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12 Lange Reihe 2, 17489 Greifswald Siehe Website: https://www.lagus.mv-regierung.de/LPH/Akademische-Berufe/ - Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen - Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern
International Office Dr. Hasmik Hunanyan Sprechzeiten: während der Vorlesungszeit: in der vorlesungsfreien Zeit:	Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, international.office@uni-greifswald.de Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr - Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten - Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)
Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali	Institut für Bioinformatik, W.-Rathenau-Str. 48, ☎ 86 54 40, lars.kaderali@uni-greifswald.de
Fachschaftsrat Medizin Sprechzeiten:	Fleischmannstr. 43, ☎ 86 50 05, Fax: 86 19 539, info@fsrmed.de Mo. 18:30 – 20 Uhr Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin
Gleichstellungsbeauftragte Prof. Dr. med. Sylvia Stracke	☎ 86 56 70, gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.
Promotions –und Habilitationsbüro Silke Schwarze / Sabine Hassler	Dekanat, Fleischmannstraße 42, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14 prommed@med.uni-greifswald.de administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)
Förderprogramme für Doktoranden Miriam Halle	Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 99, Fax 86 50 02, miriam.halle@med.uni-greifswald.de
Studierendensekretariat Referatsleiter: Bernd Ebert	Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 96, Fax 420 12 90 Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet: (A – Gk) Susanne Rathjen ☎ 420 12 87 (G1 – K) Stefanie Schult ☎ 420 12 25 (L – Sb) Maike Krüger ☎ 420 12 89 (Sch – Z) Kerstin Rose ☎ 420 12 91

Beauftragte für behinderte Studierende

Prof. Dr. Christine Stöhr

Münterstr. 1; ☎ 420 - 4140, stoehr@uni-greifswald.de

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

Dipl.-Med. Christine Rutscher, Annika Schmidt-Bandelin

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl). Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben.

Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer.

Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sicherheitsingenieur)

Ralf Kolbe

Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

Sozialberatung des Studierendenwerkes Greifswald

Christin Rewitz / N.N.

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 1710, beratung@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Di.: 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Psychologische Beratung: Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Vermittlung erfolgt über die Sozialberatung.

Amt für Ausbildungsförderung

Abteilungsleiter: Karl Schöppner

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 40, Fax 86 17 55, bafog@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do.: 10:30 – 12 Uhr, zusätzlich: Di. 14 – 17 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum“). Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

Abkürzungen

Bezeichnung	Bedeutung
BP	Blockpraktikum
BST	Bedsideteaching
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore)	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
ePrüfung	elektronische Prüfung am Rechner
FS	Fleischmannstr.
HS	Hörsaal
K	Kurs
LLZ	Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“
P	Praktikum
PG	Praktikumsgebäude
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SPO M	Studien- und Prüfungsordnung Medizin
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore)	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
ÜR	Übungsraum im LLZ
V	Vorlesung
WF	Wahlfach

Veranstaltungsräume

Raumbezeichnung	Adresse
HS 5	Hörsaalgebäude Rubenowstraße („Audimax“)
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal	F.-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	F.-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	F.-Hausdorff-Str. 3
HS FS	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	W.-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links)
HS Süd	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts)
HS Loefflerstr.	F.-Loeffler-Str. 70
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek)	F.-Hausdorff-Str. 10
HS 1, 2, 3 ,4 E.-L.-Platz	Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6
SR B 3.49(SR 13.3.1, 3. Etage)	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz)
SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG	Praktikumsgebäude Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J 02.16 (SR 4.2.22)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 2. Obergeschoss
LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ	Fleischmannstr. 42, 2. Obergeschoss
SR IEGM	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2
SR P 01.53	Frauenklinik, Klinikum, Sauerbruchstr. 1
Mensa	Berthold-Beitz-Platz

Vorlesungszeit

	Sommersemester 2021	Wintersemester 2021/22
Vorlesungszeit	15.03.21 – 02.07.21 + Blockpraktikum	voraussichtlich 11.10.21 – 19.12.21 + zusätzlich Praktikumszeit
vorlesungsfreie Tage	02.04., 05.04. 13.05., 24.05.	20.12.21 – 01.01.22
Rückmeldefristen zum Folgesemester	12.07. – 13.08.21	17.01. – 11.02.22

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:
<https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/termine-und-fristen/>

Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung

a) innerhalb Deutschlands

Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflege-dienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands

Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.

Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

Informationen zur Schutzbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

Lernzielkataloge

Bitte beachten Sie die Lernzielkataloge der einzelnen Fachgebiete im eCampus. Die Kataloge definieren die prüfungsrelevanten Lehrinhalte der Veranstaltungen und sind Inhalt der Leistungsüberprüfungen.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen:

<https://ecampus.medizin.uni-greifswald.de/>

eLearning-Portal

Die eLearning Plattform des Studiendekanats stellt Ihnen digitale Lehrinhalte zum schnellen, einfachen und sicheren Abruf bereit.

Hier finden Sie über einen persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu:

- Lehrvideos
- Podcasts
- und vieles mehr

Sie erreichen die eLearning Plattform unter <https://www.elearning.medizin.uni-greifswald.de>

Zum Vorlesungsstart erhalten alle Studierenden einen Zugang zu dem für sie relevanten Semester. Bei Schwierigkeiten mit dem Login wenden Sie sich an elearning-umg@med.uni-greifswald.de

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher **elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena)** statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Über Ihre persönliche Seite im eCampus können Sie Einsicht in Ihre vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Evaluation

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Sommersemesters nach Studienplan. Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird. Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Evaluationszeitraum 01. April 2021 – 10. Oktober 2021
--

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft
↓
einmalige Anmeldung

1. vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt):
erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus
2. vor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt):
erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus

wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft
↓
Anmeldung nach Bedarf

1. Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig)
 2. Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern
- Fristen:
- für **Veranstaltungen**, die **im SoSe** beginnen: bis spätestens **15. Januar** des jeweiligen Jahres
 - für **Veranstaltungen**, die **im WS** beginnen: bis spätestens **15. Juni** des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenen Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Krankheit/ Säumnis

Leistungsüberprüfungen

Als Nachweis für entschuldigtes Säumnis im Falle einer Krankheit hat gemäß § 8 SPO M die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes im Studiendekanat zu erfolgen. Bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ist ein amtsärztliches Attest im Studiendekanat vorzulegen.

Alle Atteste sind in Kopie (z.B. als Scan per Email) beim Studiendekanat einzureichen. Um die Unverzüglichkeit zu gewährleisten, kann ein Scan vorab per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de geschickt werden. Die Email sollte die Information erhalten, an welcher Leistungsüberprüfung Sie nicht teilnehmen können.

Unverzüglich bedeutet, dass das Attest direkt nach Erhalt eingereicht wird, auch wenn die Leistungsüberprüfung erst zu einem späteren Zeitpunkt der Krankschreibung stattfindet. Zeitgleich mit dem Attest müssen die Leistungsüberprüfungen von der*m Studierenden benannt werden, für die dieses gelten soll.

Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekan*in, welche*r den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann.

Anwesenheitspflichtige Veranstaltungen

Der Nachweis der Fehlzeiten gemäß § 7 (4) SPO M erfolgt direkt in den verantwortlichen Einrichtungen und nicht im Studiendekanat. Das gilt auch für Absprachen zu Kompensationsleistungen.

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

Leistungsüberprüfungen

Die Leistungsüberprüfungen im SoSe 2021 werden im Wesentlichen als elektronische Prüfungen (ePrüfungen) durchgeführt. Dabei wird das Studienjahr in zwei Durchgänge geteilt.

Die Klausureinteilung erscheint spätestens eine Woche vor Prüfungstermin im eCampus. Bitte überprüfen Sie vor der Klausur im eCampus unter Studium -> Klausuren, Einteilungen und Ergebnisse, ob Sie für die Klausur angemeldet sind und welchem Durchgang sie zugeordnet wurden. Sollten Sie für eine Klausur nicht angemeldet sein, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Dies gilt auch, wenn Sie irrtümlich für eine Klausur angemeldet wurden.

Termine für Gruppen A – D | Erstklausuren

Termin	Beginn	Ende	Fachgebiete (Fragenanzahl)	Art	Durchführung
Mo., 28.06.21	15:00	16:30	Mikrobiologie (20 Fragen) Klin. Chemie (20 Fragen) QB6 Klin Umweltmedizin (20 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)
Do., 01.07.21	15:00	17:15	Chirurgie (60 Fragen) QB11 Radiologie (30 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)
Mo., 05.07.21	15:00	17:15	Innere Medizin (60 Fragen) QB 9 Klin. Pharmakologie (30 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)
Mi., 07.07.21	16:00	17:30	Pathologie (60 Fragen)	Papierklausur	Präsenz

Termine für Gruppen E – H | Erstklausuren

Termin	Beginn	Ende	Fachgebiete (Fragenanzahl)	Art	Durchführung
Mo., 28.06.21	17:30	19:00	Mikrobiologie (20 Fragen) Klin. Chemie (20 Fragen) QB6 Klin Umweltmedizin (20 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)
Di., 06.07.21	15:00	17:15	Innere Medizin (60 Fragen) QB 9 Klin. Pharmakologie (30 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)
Mi., 07.07.21	16:00	17:30	Pathologie (60 Fragen)	Papierklausur	Präsenz
Do., 08.07.21	15:00	17:15	Chirurgie (60 Fragen) QB11 Radiologie (30 Fragen)	Elektronische Prüfung	Hybrid (Präsenz + moodle@home)

Zeiträume für 1. Wiederholung | Termine für alle Gruppen

Die konkreten Termine und Durchführungsarten werden in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl bekannt gegeben.

Zeitraum (unter Vorbehalt)	Fachgebiete (Fragenanzahl)
Woche vom 13.-17.9.	Mikrobiologie (20 Fragen) Klin. Chemie (20 Fragen) QB6 Klin Umweltmedizin (20 Fragen)
Woche vom 20.-24.9.	Chirurgie (60 Fragen) QB11 Radiologie (30 Fragen)
Woche vom 20.-24.9.	Innere Medizin (60 Fragen)
Ende September	Pathologie (60 Fragen)

Einsicht in ePrüfungen

Gemäß § 13 (2) SPO M haben Sie die Möglichkeit, Einsicht in die Ergebnisse Ihrer elektronischen Leistungsüberprüfungen (eP) zu nehmen.

Grundsätzlich gilt dabei folgendes:

- Die Einsicht erfolgt persönlich im Studiendekanat nach vorheriger Terminvergabe.
- Die Terminvergabe wird per Online-Einschreibung im eCampus verwaltet (keine Gruppeneinsicht).
- Es sind je Einsichtstermin 15 Minuten vorgesehen.

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 15. März 2021	Dienstag, 16. März 2021	Mittwoch, 17. März 2021	Donnerstag, 18. März 2021	Freitag, 19. März 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29		Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Hämatolympathisches System 1, Livestream	Chirurgie(V) Zoom Kerling, Kolonchirurgie / Rektumkarzinom, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Hämatolympathisches System 2, Livestream	Unfallchirurgie(V) Zoom Frank, M. / Seifert J., Ellenbogen, Unterarm / Osteomyelitis, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14		Innere Medizin(V) Zoom Stracke, S., Nephrologie Diagnostische Nierenerkrankung, Livestream KIMA	QB 9 Klin. Pharmakologie(V) Zoom Engel, S., Einführung - Klinische Pharmakologie im klinischen Alltag, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Kramer, A., Desinfektion und keimzahlvermindernde Maßnahmen, Livestream	
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59		Innere Medizin(V) Zoom Stracke, S., Nephrologie akutes Nierenversagen, Livestream KIMA			Innere Medizin(V) Zoom Kuschneret, R., Stracke, S., Nephrologie Diagnostische Nierenerkrankung, Livestream KIMA
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8
12:45	12:59	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:00	13:14	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 9-12	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 9-12	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 9-12	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 9-12	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 9-12
13:15	13:29	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 13	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 13	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 13	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 13
13:30	13:44	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
13:45	13:59	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 14	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 14	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 14	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 14
14:00	14:14	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
14:15	14:29	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
14:30	14:44	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
14:45	14:59	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
15:00	15:14	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
15:15	15:29	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
15:30	15:44	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
15:45	15:59	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
16:00	16:14	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz	POCT, Präsenz
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Steveling, A., Endokrine Medizin Grundlagen Endokrinologie, Materialupload KIMA				Innere Medizin(V) eLearning Steveling, A., Endokrine Medizin Schilddrüse, Materialupload KIMA
		Innere Medizin(V) eLearning Steveling, A., Endokrine Medizin Endokrinologie und Diabetologie, Materialupload KIMA				

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1-4	E	= 17-20
B	= 5-8	F	= 21-24
C	= 9-12	G	= 25-28
D	= 13-16	H	= 29-32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2./5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 22. März 2021	Dienstag, 23. März 2021	Mittwoch, 24. März 2021	Donnerstag, 25. März 2021	Freitag, 26. März 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Schulze, T., Magenkarzinom / Oesophaguskarzinom / sonstige Magen-tumore, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Hämatolymphatisches System 3, Livestream	Chirurgie(V) Zoom Schreiber, A. / Giltisch, A., FAST-Track / Interventionelle Endoskopie, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ribback, S., Weichgewebe 1, Livestream	Unfallchirurgie(V) Zoom Hinz, P. / Domagk, A., Unterschenkel, Pilon tibiale / Verbrennungen, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14	Innere Medizin(V) eLearning Bossaller, L., Rheumatologie (Arthritis und andere entzündliche Gelenkerkrankungen, Materialupload KIMA	Innere Medizin(V) Zoom Dabers, Th., Stracke, S., Nephrologie Apparative Nierenersatzverfahren, Livestream KIMA	OB 9 Klin. Pharmakologie(V) Zoom Engeli, S., Grundlagen der kardiovaskulären Therapie, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Bohnet, J., Therapie vs. Prophylaxe, Livestream	Innere Medizin(V) Zoom Stracke, S., Nephrologie intersitelle Nephritis, Livestream KIMA
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59		Innere Medizin(V) Zoom Dabers, Th., Stracke, S., Nephrologie Nierentransplantation, Livestream KIMA			Innere Medizin(V) Zoom Stracke, S., Nephrologie Glomerulonephritis, Livestream KIMA
11:00	11:14	Innere Medizin(V) Zoom Bossaller, L., Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis, Livestream KIMA				
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9+10	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 11+12	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13-16	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 5-8
12:45	12:59	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Gr. 9+10 Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz	Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Gr. 11+12 Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:00	13:14	OB 6 Klin. Umweltmedizin(S) Zoom Gr. C Kramer, A., Hübner, N., Kurs 1+2, Onlineseminar Thema s. Seminarplan e-Campus	OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. C Engeli, S., Schäfer, E., Herzinsuffizienz, Onlineseminar	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 13-16 Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 1-4 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:15	13:29					
13:30	13:44					
13:45	13:59					
14:00	14:14					
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59					
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59					
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideteaching, U-Übung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A =	1 - 4	E =	17 - 20
B =	5 - 8	F =	21 - 24
C =	9 - 12	G =	25 - 28
D =	13 - 16	H =	29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2./5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

Montag, 29. März 2021		Dienstag, 30. März 2021		Mittwoch, 31. März 2021		Donnerstag, 1. April 2021		Freitag, 2. April 2021	
7:00	7:14	Pathologie(LU) Institut 1. Wiederholung Abschlusstest, Präsenz						vorlesungsfrei Karfreitag	
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom	Spezielle Pathologie(V) Zoom	Chirurgie(V) Zoom	Spezielle Pathologie(V) Zoom				
8:30	8:44	Behrendt, D., Gefäßkrankungen supraaortal / Aortenaneurysma, Livestream	Ritback, S., Weichgewebe 2, Gelenke, Livestream	Behrendt, D., Gefäßkrankungen, PAVK Bein / AVK - intervent. Therapie, Livestream	Ritback, S., Knochen, Livestream				
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14	Innere Medizin(V) Zoom	Innere Medizin(V) Zoom	OB 9 Klin. Pharmakologie(V) Zoom	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom				
10:15	10:29	Engelhardt, J., Stracke, S., Nephrologie Hypertonus & Niere, Livestream	Engelhardt, J., Stracke, S., Nephrologie Harnwegsinfekt, Livestream	Engel, S., Klinisch relevante Arzneimittelinteraktionen, Livestream	Kramer, A., Aufbereitung von Medizinprodukten, Livestream				
10:30	10:44								
10:45	10:59	Innere Medizin(V) Zoom	Innere Medizin(V) Zoom						
11:00	11:14	Engelhardt, J., Stracke, S., Nephrologie Diabetes & Niere, Livestream	Engelhardt, J., Stracke, S., Nephrologie Nephrotoxizität, Livestream						
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4	Innere Medizin(UaK) Gr. 1-4
12:45	12:59	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4	Einsatzplan Gr. 1-4
13:00	13:14	OB & Klin. Umweltmedizin(S) Zoom	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8	Chirurgie(UaK) II. Einsatzplan Gr. 5-8
13:15	13:29	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:30	13:44	Schuler, H., Hübner, N., Kurs 1+2, Onlineseminar	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 9	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 9	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 9	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 9
13:45	13:59	Themen s. Seminarplan e-Campus	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 10	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 10	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 10	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 10
14:00	14:14		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 11	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 11	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 11	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 11
14:15	14:29		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 12	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 12	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 12	POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 12
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideoteaching, U-Übung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungsbewertung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A =	1-4	E =	17-20
B =	5-8	F =	21-24
C =	9-12	G =	25-28
D =	13-16	H =	29-32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6. - 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 12. April 2021	Dienstag, 13. April 2021	Mittwoch, 14. April 2021	Donnerstag, 15. April 2021	Freitag, 16. April 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Kefler, W., Adipositaschirurgie, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ritback, S., Pankreas, Livestream	Chirurgie(V) Zoom Diedrich, S., Lungenmetastasen / Pleuraerkrankungen, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Leber, Livestream	Unfallchirurgie(V) Zoom Matthes, G. / Gumbel, D., Polytrauma / Femurschaft, Patella, Knie, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14	Innere Medizin(V) Zoom Aghdassi, A. A., GI-Medizin palliative Therapie bei gastro-intestinalen Erkrankungen, Livestream	Innere Medizin(V) Zoom Sendler, M., GI-Medizin chronische Pankreatitis, Livestream	OB 9 Klin. Pharmakologie(V) Zoom Engel, S., Niere & Arzneimittel, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Becker, K., Bakteriologie 1, Livestream	Innere Medizin(V) Zoom Frost, F., GI-Medizin akute Pankreatitis, Livestream
10:15	10:29	KIMA	KIMA			KIMA
10:30	10:44					
10:45	10:59	Innere Medizin(V) Zoom Gärner, S., GI-Medizin Ernährungsmedizin, Livestream	Innere Medizin(V) Zoom Aghdassi, A. A., GI-Medizin Pankreas-Karzinom, Livestream			Innere Medizin(V) Zoom Pickartz, T., GI-Medizin Chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Livestream
11:00	11:14	KIMA	KIMA			KIMA
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16
12:45	12:59	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12
13:00	13:14	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:15	13:29	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 1 POCT, Präsenz	Chirurgie(S) Zoom Gr. E - H 4 Dozierende, Thema 1 - 4, Onlineseminar 4 Gruppen parallel	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 1 - 2 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12
13:30	13:44	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 2 POCT, Präsenz	OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. GH Salje, K., Moritz, E., unkomplizierte Atemwegsinfektionen, Onlineseminar	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 1 - 4 Nauck, M., Fallbeispielseminare, Onlineseminar	Innere Medizin(S) Zoom Gr. E - H 4 Dozierende, siehe Seminarplan, Onlineseminar 4 Gruppen parallel	Chirurgie(S) Zoom Gr. E - H 4 Dozierende, Thema 1 - 4, Onlineseminar 4 Gruppen parallel
13:45	13:59	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 3 POCT, Präsenz	OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. EF Salje, K., Moritz, E., unkomplizierte Atemwegsinfektionen, Onlineseminar	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 1 - 4 Hasenmann, A., wiss. Arbeiten (Posterpräsentation), Onlineseminar	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 3 - 4 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	
14:00	14:14	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 4 POCT, Präsenz				
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59					
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59					
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 26. April 2021	Dienstag, 27. April 2021	Mittwoch, 28. April 2021	Donnerstag, 29. April 2021	Freitag, 30. April 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Kersting, primäre Lebertumoren / Lebermetastasen, Livestream	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie(V) Zoom Seebauer, Ch., Traumalogie in der MKG-Chirurgie, Livestream	Chirurgie(V) Zoom Kersting, Nierentransplantation / Lebertransplantation / Pankreastransplantation, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Wilhelmi, P., Endokrinium, Livestream	Unfallchirurgie(V) Zoom Haralambiev L. / Laun R., Becken, Hüfte / Thorax und Abdomen, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29		Spezielle Pathologie(V) Zoom Vogelgesang, S., Neuropathologie Einführung in die Neuropathologie, Livestream			
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14	Innere Medizin(V) Zoom Aghdassi, A. A., GI-Medizin Malassimilation, Sprue/ Whipple, Livestream KIMA		OB 9 Klin. Pharmakologie(V) Zoom Tzvetkov, M., Targeted Therapiekonzep, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Zimmermann, K., Pilze, Livestream	
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 9 - 12
12:45	12:59					
13:00	13:14	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. E-H Unterricht am Krankenbett, Präsenz Adler, Kromrey, Bulow	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 13 - 16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:15	13:29		OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. G/H Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T., gastroenterologische	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 5 - 8 Nauck, M., Fallbeispielseminare, OnlineSeminar	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 5 - 6 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Chirurgie(S) Zoom Gr. E - H 4 Dozierende, Thema 1 - 4, OnlineSeminar 4 Gruppen parallel
13:30	13:44					
13:45	13:59	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. E-H Adler, Kromrey, Bulow				
14:00	14:14					
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 7 POCT, Präsenz				
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 8 POCT, Präsenz				
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14	Pharmakologie(LU) Mensa 1. Wiederholung (elektronische Prüfung) (45 Fragen), Präsenz				
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie KHK - Einleitung, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie KHK - Pathophysiologie und Pathogenese, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie KHK - chronisches Koronarsyndroms - Therapie, Materialupload KIMB
			Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie KHK - Klinik und Diagnostik, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie Akutes Koronarsyndroms - Therapie, Materialupload KIMB

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besidsoteaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 3. Mai 2021	Dienstag, 4. Mai 2021	Mittwoch, 5. Mai 2021	Donnerstag, 6. Mai 2021	Freitag, 7. Mai 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Pařzyk, M., Pankreastumore / oper. Ther. NN-Tumoren, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ribback, S., Lunge 1, Livestream	Neurochirurgie(V) Zoom Schroeder, H.W.S., Hirntumore, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ribback, S., Lunge 2, Livestream	Unfallchirurgie(V) Zoom Bakr, S. / Eiserschenk A., OSG, Fuß / Handverletzungen, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14			Neurochirurgie(V) Zoom Schroeder, H.W.S., spinale Tumoren, Livestream		
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14			Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie(V) Zoom Rau, A., LKGS-Spalten u. kranio-faziale Fehlbildungen, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Becker, K., Bakteriologie 3, Livestream	
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 9-12 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 9-12 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 9-12 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 9-12 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 9-12 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
12:45	12:59		Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz	Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz	Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz	Transfusionsmedizin(P) SR 4 PG Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz
13:00	13:14	OB & Klin. Umweltmedizin(S) Zoom Gr. E/F Schuler, H., Kramer, A., Kurs 1+3, Onlineseminar Themen s. Seminarplan e-Campus	OB & Klin. Umweltmedizin(S) Zoom Gr. F Hübner, N., Kurs 2, Onlineseminar Thema s. Seminarplan e-Campus	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 13-16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 13-16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 13-16 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:15	13:29	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 5-8 Präsenz	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 5-8 Präsenz	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 5-8 Präsenz	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 5-8 Präsenz	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 5-8 Präsenz
13:30	13:44					
13:45	13:59					
14:00	14:14					
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59					
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59					
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Hummel, A., Kardiologie Angeborene Valven, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Busch, R., Kardiologie Arterielle Hypertonie I, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie Erworbene Valven I, Materialupload KIMB
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Konemann S., Kardiologie Rheum, Fieber, Endo-, Perikarditis, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Busch, R., Kardiologie Arterielle Hypertonie II, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Kardiologie Erworbene Valven II, Materialupload KIMB

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideaching, U-Übung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A =	1-4	E =	17-20
B =	5-8	F =	21-24
C =	9-12	G =	25-28
D =	13-16	H =	29-32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6. - 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 10. Mai 2021	Dienstag, 11. Mai 2021	Mittwoch, 12. Mai 2021	Donnerstag, 13. Mai 2021	Freitag, 14. Mai 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Karsling / Langheinrich, Sarkome / Chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Männliches Genitale, Livestream	Neurochirurgie(V) Zoom Fritsch, spinales Trauma, Livestream		
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14			Neurochirurgie(V) Zoom Fleck, St., Hydrocephalus / Liquorzirkulationsstörungen, Livestream		
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14			Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie(V) Zoom Kadük, W., Tumoren in der MKG-Chirurgie, Livestream		
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24
12:45	12:59					
13:00	13:14	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. A-D	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 29	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
13:15	13:29	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 1+2 LLZ Gr. 29 - 32	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
13:30	13:44		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
13:45	13:59	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. A-D	POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
14:00	14:14		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
14:15	14:29		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
14:30	14:44		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
14:45	14:59		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
15:00	15:14		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
15:15	15:29		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
15:30	15:44		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
15:45	15:59		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
16:00	16:14		POCT, Präsenz	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Dorr, M., Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Pathophysiologie, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Dorr, M., Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Therapie, Materialupload KIMB			
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Dorr, M., Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Diagnostik, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Dorr, M., Kardiologie Myokarditis, Kardiomyopathien, Materialupload KIMB			

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besidsoteaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 17. Mai 2021	Dienstag, 18. Mai 2021	Mittwoch, 19. Mai 2021	Donnerstag, 20. Mai 2021	Freitag, 21. Mai 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Chirurgie(V) Zoom Kaminski, A., Einführung Herzchirurgie / Koronare Bypasschirurgie, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Dombrowski, F., Ableitende Harnwege, Livestream	Neurochirurgie(V) Zoom Fleck, St., Periphere Nervenschäden, Livestream	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ribback, S., Niere 1, Livestream	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie(V) Zoom Seebauer, Ch., Dentogene Abszesse, Livestream Beginn s.t.!
8:30	8:44					
8:45	8:59			Neurochirurgie(V) Zoom Baldauf, J., Schädel-Hirn-Traumata, Livestream		Unfallchirurgie(V) Zoom Lange, J., Schulter, Livestream
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14			Spezielle Pathologie(V) Zoom Vogelgesang, S., Neuropathologie Entzündungen des ZNS und MS, Livestream	Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Becker, K., Parasiten, Livestream	
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
12:45	12:59					
13:00	13:14	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. A-D Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 25 POCT, Präsenz	Mikrobiologie(P/K/S) lt. Praktikumsplan Gr. 29 - 32 Präsenz	Chirurgie(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 25 POCT, Präsenz
13:15	13:29		OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. C/D Engeli, S., Schäfer, E., Herzinsuffizienz, OnlineSeminar	Chirurgie(UaK) lt. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz		
13:30	13:44					
13:45	13:59					
14:00	14:14	OB 11 Bildgebende Verfahren(S) Zoom Gr. A-D Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Klin.Chemie(P) SR 5 PG Gr. 26 POCT, Präsenz			
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59		OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. A/B Engeli, S., Schäfer, E., Herzinsuffizienz, OnlineSeminar			
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59					
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Beug, D., Kardiologie Akute Herzinsuffizienz, kardiogener Schock, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Busch, M., Kardiologie Herzrhythmusstörungen II, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Kaczmarek, P., Angiologie AVK - Klinik und Diagnostik und Therapie, Materialupload KIMB
		Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Busch, M., Kardiologie Herzrhythmusstörungen I, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Felix, St., Busch, M., Kardiologie Herzrhythmusstörungen III, Materialupload KIMB			

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideteaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungsbewertung, Pflichtveranstaltung, Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

Montag, 24. Mai 2021		Dienstag, 25. Mai 2021				Mittwoch, 26. Mai 2021				Donnerstag, 27. Mai 2021				Freitag, 28. Mai 2021							
7:00	7:14	Vorlesungsfrei Pfingstmontag																			
7:15	7:29																				
7:30	7:44																				
7:45	7:59																				
8:00	8:14																				
8:15	8:29	Spezielle Pathologie(V) Zoom Ritback, S., Niere 2, Livestream				Neurochirurgie(V) Zoom Müller, J.-U., degenerative Wirbelsäulenerkrankungen, Livestream				Spezielle Pathologie(V) Zoom Madjovski, A., Orofaziales System 2, Livestream				Kinderchirurgie(V) Zoom von Suchodoletz, H., Angeborene Fehlbildungen, Neugeborenenchirurgie, Livestream							
8:30	8:44																				
8:45	8:59																				
9:00	9:14	Spezielle Pathologie(V) Zoom Madjovski, A., Orofaziales System 1, Livestream				Neurochirurgie(V) Zoom Baldauf, J., Hirnblutungen, Livestream															
9:15	9:29																				
9:30	9:44																				
9:45	9:59																				
10:00	10:14	Innere Medizin(V) Zoom Steveling, A., Endokrine Medizin Untersuchungsmethoden, Livestream KIMA				Spezielle Pathologie(V) Zoom Vogelgesang, S., Neuropathologie Tumoren des ZNS, Livestream KIMA				Hygiene, Mikrobiologie(V) Zoom Seifert, U., Viren, Livestream				Innere Medizin(V) Zoom Steveling, A., Endokrine Medizin SD-Erkrankungen, Livestream KIMA							
10:15	10:29																				
10:30	10:44																				
10:45	10:59	Innere Medizin(V) Zoom Steveling, A., Endokrine Medizin SD-Erkrankungen, Livestream KIMA												Innere Medizin(V) Zoom Steveling, A., Endokrine Medizin metabolisches Syndrom, Livestream KIMA							
11:00	11:14																				
11:15	11:29																				
11:30	11:44																				
11:45	11:59																				
12:00	12:14																				
12:15	12:29																				
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz entfällt wg. Feiertag				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 17 - 20 Unterricht am Krankenbett, Präsenz							
12:45	12:59																				
13:00	13:14	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29+30 Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29+30 Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz				Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29+30 Greinacher, A., Badorek, B., Präsenz							
13:15	13:29	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz				QB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. G Engeli, S., Tzvetkov, M., Grube, M., Asthma & COPD, OnlineSeminar				QB 6 Klin. Umweltmedizin(S) Zoom Gr. G Kramer, A., Hübner, N., Kurs 1+2, OnlineSeminar Themen s. Seminarplan e- Campus				QB 6 Klin. Umweltmedizin(S) Zoom Gr. G Kramer, A., Kurs 3, OnlineSeminar Thema s. Seminarplan e- Campus				Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz			
13:30	13:44																				
13:45	13:59																				
14:00	14:14					QB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. A/B Engeli, S., Tzvetkov, M., Grube, M., Asthma & COPD, OnlineSeminar				Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz				Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 21 - 24 Unterricht am Krankenbett, Präsenz							
14:15	14:29																				
14:30	14:44																				
14:45	14:59																				
15:00	15:14																				
15:15	15:29																				
15:30	15:44																				
15:45	15:59																				
16:00	16:14																				
16:15	16:29																				
16:30	16:44																				
16:45	16:59																				
17:00	17:14																				
17:15	17:29																				
17:30	17:44																				
17:45	17:59																				
18:00	18:14																				
18:15	18:29																				
18:30	18:44																				
18:45	18:59																				
19:00	19:14																				
19:15	19:29																				
19:30	19:44																				
19:45	19:59																				

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besidsoteaching, U-Übung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A =	1 - 4	E =	17 - 20
B =	5 - 8	F =	21 - 24
C =	9 - 12	G =	25 - 28
D =	13 - 16	H =	29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2/5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6. - 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 7. Juni 2021	Dienstag, 8. Juni 2021	Mittwoch, 9. Juni 2021	Donnerstag, 10. Juni 2021	Freitag, 11. Juni 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Frauenheilkunde(V) Zoom	Spezielle Pathologie(V) Zoom	Frauenheilkunde(V) Zoom	Spezielle Pathologie(V) Zoom	Kinderchirurgie(V) Zoom
8:30	8:44	Böghner, Die gestörte Schwangerschaft: Abort, Extrarutergravidität, Rh-Inkompatibilität, Livestream	Wilhelmi, P., Gynäkopathologie 2, Livestream	Zygmunt, M., Babyernschen oder Diagnostik? Ultraschall in der Geburtshilfe, Pränataldiagnostik, Livestream	Wilhelmi, P., Gynäkopathologie 3, Livestream	von Suchobletz, H., Verbrennungen, Livestream
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14			Kinderheilkunde(V) Zoom	Kinderheilkunde(V) Zoom	
10:15	10:29			Heckmann, M., Neonatologie (1), Livestream	Utzig, N., Neuropädiatrie (1), Livestream	
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32
12:45	12:59	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:00	13:14	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 17 - 20	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28	Mikrobiologie(P/K/S) Il. Praktikumsplan Gr. 17 - 20
13:15	13:29	Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Präsenz
13:30	13:44					
13:45	13:59					
14:00	14:14					
14:15	14:29					
14:30	14:44					
14:45	14:59					
15:00	15:14					
15:15	15:29					
15:30	15:44					
15:45	15:59					
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Oplitz, Schäper, Ch., Gläser, S., Pneumologie/Thoraxchirurgie Einführung in die Pneumologie, Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Oplitz, Schäper, Ch., Gläser, S., Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenembolie, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Oplitz, Schäper, Ch., Gläser, S., Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenkarzinom nicht-operative Therapie, Materialupload KIMB
		Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Oplitz, Habedank, D., Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenfunktion/Spiroergo., Materialupload KIMB	Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Habedank, D., Pneumologie/Thoraxchirurgie pulmonale Hypertonie, Materialupload KIMB			Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Oplitz, Schäper, Ch., Gläser, S., Pneumologie/Thoraxchirurgie COPD, Materialupload KIMB

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideteaching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungsbewertung, Pflichtveranstaltung, Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2./5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

		Montag, 14. Juni 2021	Dienstag, 15. Juni 2021	Mittwoch, 16. Juni 2021	Donnerstag, 17. Juni 2021	Freitag, 18. Juni 2021
7:00	7:14					
7:15	7:29					
7:30	7:44					
7:45	7:59					
8:00	8:14					
8:15	8:29	Frauenheilkunde(V) Zoom Pierdant, G., Suß oder sauer? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft, Livestream	Frauenheilkunde(V) Zoom Zygmunt, M., Wenden oder „Moxen“? Beckenendlage, Lageanomalien, Mehrlingsschwangerschaften, Livestream	Frauenheilkunde(V) Zoom Zygmunt, M., Wenn das Kind nicht mehr will: Frühgeburt und Wachstumsretardierung, Amnionreflektionssyndrom, Livestream	Frauenheilkunde(V) Zoom Flegler, C., Lange ersehnt: Die regelhafte Geburt, Überwachung der Geburt, Livestream	Kinderchirurgie(V) Zoom von Suchodoletz, H., Kindertraumatologie, Livestream
8:30	8:44					
8:45	8:59					
9:00	9:14					
9:15	9:29					
9:30	9:44					
9:45	9:59					
10:00	10:14		Kinderheilkunde(V) Zoom Heckmann, M., Neonatologie (2), Livestream	Kinderheilkunde(V) Zoom Schmidt, S., Erkrankungen der Respirationsorgane, Livestream	Kinderheilkunde(V) Zoom Lode, H., Pädiatrische Infektionen, Livestream	Kinderheilkunde(V) Zoom Meyer-Bahlburg, A., Immundefekte und periodische Fiebersyndrom, Livestream
10:15	10:29					
10:30	10:44					
10:45	10:59					
11:00	11:14					
11:15	11:29					
11:30	11:44					
11:45	11:59					
12:00	12:14					
12:15	12:29					
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 29 - 32	Innere Medizin(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 29 - 32
12:45	12:59					
13:00	13:14	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 21 - 24	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 25 - 28	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 25 - 28	Mikrobiologie(P/K/S) Lt. Praktikumsplan Gr. 21 - 24	Chirurgie(UaK) Lt. Einsatzplan Gr. 25 - 28
13:15	13:29	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:30	13:44		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 17	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 17 - 20	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 17 - 18	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 19 - 20
13:45	13:59		POCT, Präsenz	Nauck, M., Fallbeispielseminar, OnlineSeminar	Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Winter, T., Blutentnahme, Präsenz
14:00	14:14		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 18			
14:15	14:29		POCT, Präsenz			
14:30	14:44		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 19			
14:45	14:59		POCT, Präsenz			
15:00	15:14		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 20			
15:15	15:29		POCT, Präsenz			
15:30	15:44		Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 20			
15:45	15:59		POCT, Präsenz			
16:00	16:14					
16:15	16:29					
16:30	16:44					
16:45	16:59					
17:00	17:14					
17:15	17:29					
17:30	17:44					
17:45	17:59					
18:00	18:14					
18:15	18:29					
18:30	18:44					
18:45	18:59					
19:00	19:14					
19:15	19:29					
19:30	19:44					
19:45	19:59					
		Innere Medizin(V) eLearning Ewert, R., Stubbe, B., Pneumologie/Thoraxchirurgie Infekt. Lungenerkrankungen, Materialupload KIMB				
		Innere Medizin(V) eCampus Ewert, R., Oplitz, Schäper, Ch., Glaser, S., Pneumologie/Thoraxchirurgie InterStl. Lungenerkrank., Materialupload KIMB				

V-Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, BP-Blockpraktikum, S-Seminar, UaK-Unterricht am Krankenbett, BST-Besideatching, U-Ubung, LU-Leistungsüberprüfung, ePrüfung-elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungsbewertung, Pflichtveranstaltung, Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1-4	E	= 17-20
B	= 5-8	F	= 21-24
C	= 9-12	G	= 25-28
D	= 13-16	H	= 29-32

Veranstaltungsplan - 6. Semester Medizin SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.3. - 2.7.21 | vorlesungsfreie Tage: 2./5.4., 13.5., 24.5.21 | MiniStex1: 28.6.- 9.7.21 | Blockpraktika 9.8. - 1.10.21

	Montag, 21. Juni 2021	Dienstag, 22. Juni 2021	Mittwoch, 23. Juni 2021	Donnerstag, 24. Juni 2021	Freitag, 25. Juni 2021
7:00	7:14				
7:15	7:29				
7:30	7:44				
7:45	7:59				
8:00	8:14				
8:15	8:29				
8:30	8:44				
8:45	8:59				
9:00	9:14				
9:15	9:29				
9:30	9:44				
9:45	9:59				
10:00	10:14				
10:15	10:29				
10:30	10:44				
10:45	10:59				
11:00	11:14				
11:15	11:29				
11:30	11:44				
11:45	11:59				
12:00	12:14				
12:15	12:29				
12:30	12:44	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Innere Medizin(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 25 - 28 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
12:45	12:59	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	OB 9 Klin. Pharmakologie(S) Zoom Gr. CD Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T., gastroenterologische Erkrankungen, Onlineseminar	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32 Unterricht am Krankenbett, Präsenz	Chirurgie(UaK) Il. Einsatzplan Gr. 29 - 32 Unterricht am Krankenbett, Präsenz
13:00	13:14	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 21 POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 21 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 21 - 22 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 21 - 24 Hannemann, A. wiss. Arbeiten (Posterpräsentation), Onlineseminar
13:15	13:29	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 22 POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 23 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz	Klin.Chemie(S) Zoom Gr. 21 - 24 Nauck, M., Fallbeispielseminare, Onlineseminar	
13:30	13:44	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 22 POCT, Präsenz	Klin.Chemie(P) UR 4+5 LLZ Gr. 24 Winter, T., Blutentnahme, Präsenz		
13:45	13:59				
14:00	14:14				
14:15	14:29				
14:30	14:44				
14:45	14:59				
15:00	15:14				
15:15	15:29				
15:30	15:44				
15:45	15:59				
16:00	16:14				
16:15	16:29				
16:30	16:44				
16:45	16:59				
17:00	17:14				
17:15	17:29				
17:30	17:44				
17:45	17:59				
18:00	18:14				
18:15	18:29				
18:30	18:44				
18:45	18:59				
19:00	19:14				
19:15	19:29				
19:30	19:44				
19:45	19:59				

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, BST=Bedside teaching, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung

Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und ggf. Sonderpläne (z.B. eCampus)

Leistungüberprüfung Pflichtveranstaltung Materialupload im eLearning-Portal

Seminar-gruppe	UaK-Gruppe	Seminar-gruppe	UaK-Gruppe
A	= 1 - 4	E	= 17 - 20
B	= 5 - 8	F	= 21 - 24
C	= 9 - 12	G	= 25 - 28
D	= 13 - 16	H	= 29 - 32

6. Semester Humanmedizin - SoSe 2021

Vorlesungszeit: 15.03. - 02.07.21

Struktur: vormittags Vorlesungen
nachmittags Unterricht am Krankenbett (UaK), Seminare oder Praktika lt. unten stehendem Rotationsplan

Sommerferien MV

WS 20/21	SoSe 21	SoSe 21							SoSe 21							SoSe 21							SoSe 21							SoSe 21							SoSe 21						
		Tag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr
	Gruppen	15.-19.3.	22.-26.3.		29.3.-2.4.		5.-9.4.		12.-16.4.		19.-23.4.		26.-30.4.		3.-7.5.		10.-14.5.		17.-21.5.		24.-28.5.		31.5.-4.6.		7.-11.6.		14.-18.6.		21.-25.6.		28.6.-2.7.		5.-9.7.										
QB6	TM	1	Chirurgie (UaK)		Innere Medizin (UaK)				Klin. Chemie		Mikrobiologie						QB 9: Klin. Pharmakologie Chirurgie (Seminar)		QB 11: Bilgebende Verfahren Chirurgie (Seminar)		QB 9: Klin. Pharmakologie Innere Medizin (Seminar) Chirurgie (Seminar)		QB 9: Klin. Pharmakologie Innere Medizin (Seminar)		QB 9: Klin. Pharmakologie Innere Medizin (Seminar)		QB 9: Klin. Pharmakologie Innere Medizin (Seminar)																
TM	QB6	2	Chirurgie (UaK)		Innere Medizin (UaK)																																						
QB6	TM	3	Chirurgie (UaK)		Innere Medizin (UaK)																																						
TM	QB6	4	Chirurgie (UaK)		Innere Medizin (UaK)																																						
	Gruppe B	5	Innere Medizin (UaK)		Chirurgie (UaK)																																						
	Gruppe C	6	Innere Medizin (UaK)		Chirurgie (UaK)																																						
	Gruppe D	7	Innere Medizin (UaK)		Chirurgie (UaK)																																						
	Gruppe E	8	Innere Medizin (UaK)		Chirurgie (UaK)																																						
	Gruppe F	9																																									
	Gruppe G	10	Mikrobiologie		QB 6	TM	Klin. Chemie																																				
	Gruppe H	11			QB 6	TM																																					
	Gruppe I	12			QB 6	TM																																					
	Gruppe J	13	Klin. Chemie		Mikrobiologie		QB 6	TM																																			
	Gruppe K	14			QB 6	TM																																					
	Gruppe L	15			QB 6	TM																																					
	Gruppe M	16			QB 6	TM																																					
	Gruppe N	17	QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie		QB 9: Klin. Pharmakologie																						
	Gruppe O	18																																									
	Gruppe P	19																																									
	Gruppe Q	20																																									
	Gruppe R	21																																									
	Gruppe S	22																																									
	Gruppe T	23																																									
	Gruppe U	24																																									
	Gruppe V	25																																									
	Gruppe W	26																																									
	Gruppe X	27																																									
	Gruppe Y	28																																									
	Gruppe Z	29																																									
	Gruppe AA	30																																									
	Gruppe AB	31																																									
	Gruppe AC	32																																									

Feiertag
Tag der Wissenschaft 09.04.2021

QB 6 - HM10

6. Semester Humanmedizin - SoSe 2021

zusätzliche Praktikumszeit: 09.08. - 01.10.21

Struktur: 2 Wochen ganztags Blockpraktikum je Stud./Gruppe

SoSe 21		M Di M D Fr				M Di M D Fr				M Di M D Fr				Mo Di Mi Do Fr				Mo Di Mi Do Fr				Mo Di Mi Do Fr				Mo Di Mi Do Fr				Mo Di Mi Do Fr				Mo Di Mi Do Fr																			
Tag		12.-16.7.				19.-23.7.				26.-30.7.				2.-6.8.				9.-13.8.				16.-20.8.				23.-27.8.				30.8.-3.9.				6.-10.9.				13.-17.9.				20.-24.9.				27.9.-1.10.				4.-8.10.			
Gruppen		vorlesungsfrei																																																			
Gruppe A	1	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe A	2	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe A	3	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe A	4	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe B	5	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe B	6	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe B	7	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe B	8	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe C	9	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe C	10	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe C	11	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe C	12	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe D	13	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe D	14	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe D	15	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe D	16	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe E	17	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe E	18	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe E	19	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe E	20	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe F	21	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe F	22	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe F	23	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe F	24	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe G	25	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe G	26	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe G	27	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe G	28	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe H	29	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe H	30	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe H	31	vorlesungsfrei																																																			
Gruppe H	32	vorlesungsfrei																																																			

Feiertag

Tag der Wissens

Wiederholung "Mini-Stex 1"

Lehrveranstaltungen

Chirurgie

Allgemeine Chirurgie: F.-Sauerbruch-Str., http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/

Lehrverantwortliche: PD Dr. med. Alexandra Busemann, ☎ 86 60 01,

Alexandra.Busemann@med.uni-greifswald.de

Unfallchirurgie: F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/unfallch/>

Lehrverantwortlicher: Dr. med. Lyubomir Haralambiev, ☎ 86 6101, Lyubomir.Haralambiev@med.uni-greifswald.de

Kinderchirurgie: Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,

http://www2.medizin.uni-greifswald.de/ki_chir/

Lehrverantwortlicher: Dr. med. Harald von Suchodoletz, ☎ 86 70 37, kinderchirurgie@med.uni-greifswald.de

Neurochirurgie: Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,

http://www2.medizin.uni-greifswald.de/neuro_ch/

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Henry Schroeder, ☎ 86 61 63

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mi., 17.03.21	08:15	09:45	Kersting	Kolonchirurgie / Rektumkarzinom	Zoom
Fr., 19.03.21	08:15	09:45	Frank, M. / Seifert J.	Ellenbogen, Unterarm / Osteomyelitis	Zoom
Mo., 22.03.21	08:15	09:45	Schulze, T.	Magenkarzinom / Ösophaguskarzinom / sonstige Magentumore	Zoom
Mi., 24.03.21	08:15	09:45	Schreiber, A. / Glitsch, A.	FAST-Track / interventionelle Endoskopie	Zoom
Fr., 26.03.21	08:15	09:45	Hinz, P. / Domagk, A.	Unterschenkel, Pilon tibiale / Verbrennungen	Zoom
Mo., 29.03.21	08:15	09:45	Behrendt, D.	Gefäßerkrankungen supraaortal / Aortenaneurysma	Zoom
Mi., 31.03.21	08:15	09:45	Behrendt, D.	Gefäßerkrankungen, PAVK Bein / AVK - intervent. Therapie	Zoom
Mi., 07.04.21	08:15	09:45	Hoene, A.	Gefäßerkrankungen, PAVK Aorta/Becken / Gefäßverletzungen	Zoom
Mo., 12.04.21	08:15	09:45	Keßler, W.	Adipositaschirurgie	Zoom
Mi., 14.04.21	08:15	09:45	Diedrich, S.	Lungenmetastasen / Pleuraerkrankungen	Zoom
Fr., 16.04.21	08:15	09:45	Matthes, G. / Gumbel, D.	Polytrauma / Femurschaft, Patella, Knie	Zoom
Mo., 19.04.21	08:15	09:45	Hoene, A.	chir. Anatomie SD / SD-Karzinom - op. Ther. Prim/sek. HPT	Zoom
Mi., 21.04.21	09:00	09:45	Hoene, A.	Varizenchirurgie / Shuntchirurgie	Zoom
Fr., 23.04.21	08:15	09:45	Matthes, G./ Ekkernkamp A.	Wirbelsäule / BG-Wesen	Zoom
Mo., 26.04.21	08:15	09:45	Kersting	primäre Lebertumoren / Lebermetastasen	Zoom
Mi., 28.04.21	08:15	09:45	Kersting	Nierentransplantation / Lebertransplantation / Pankreastransplantation	Zoom
Fr., 30.04.21	08:15	09:45	Haralambiev L. / Laun R.	Becken, Hüfte / Thorax und Abdomen	Zoom
Mo., 03.05.21	08:15	09:45	Patrzyk, M.	Pankreastumore / oper. Ther. NN-Tumoren	Zoom
Mi., 05.05.21	08:15	09:00	Schroeder, H. W. S.	Hirntumore	Zoom
Mi., 05.05.21	09:00	09:45	Schroeder, H.W.S.	spinale Tumoren	Zoom
Fr., 07.05.21	08:15	09:45	Bakir, S. / Eisen-schenk A.	OSG, Fuß / Handverletzungen	Zoom
Mo., 10.05.21	08:15	09:45	Kersting / Langheinrich	Sarkome / Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Zoom

Fortsetzung Vorlesung Chirurgie

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mi., 12.05.21	08:15	09:00	Fritsch	spinales Trauma	Zoom
Mi., 12.05.21	09:00	09:45	Fleck, St.	Hydrocephalus / Liquorzirkulationsstörungen	Zoom
Mo., 17.05.21	08:15	09:45	Kaminski, A.	Einführung Herzchirurgie / Koronare Bypasschirurgie	Zoom
Mi., 19.05.21	08:15	09:00	Fleck, St.	Periphere Nervenschäden	Zoom
Mi., 19.05.21	09:00	09:45	Baldauf, J.	Schädel-Hirn-Traumata	Zoom
Fr., 21.05.21	09:00	09:45	Lange, J.	Schulter	Zoom
Mi., 26.05.21	08:15	09:00	Müller, J.-U.	degenerative Wirbelsäulenerkrankungen	Zoom
Mi., 26.05.21	09:00	09:45	Baldauf, J.	Hirnblutungen	Zoom
Fr., 28.05.21	08:15	09:45	von Suchodoletz, H.	Angeborene Fehlbildungen, Neugeborenenchirurgie	Zoom
Mo., 31.05.21	08:15	09:45	Kaminski, A.	Chirurgie der AV-Klappen / Chirurgie der Aortenklappe und der thorakalen Aorta	Zoom
Fr., 04.06.21	08:15	09:45	von Suchodoletz, H.	Kinderabdominalchirurgie	Zoom
Fr., 11.06.21	08:15	09:45	von Suchodoletz, H.	Verbrennungen	Zoom
Fr., 18.06.21	08:15	09:45	von Suchodoletz, H.	Kindertraumatologie	Zoom

Seminar

Termin	Von	Bis	MKG-Chirurgie	Neurochirurgie	Kinderchirurgie	Ort
Mo., 12.04.21	13:30	15:00	Gr. F	Gr. G	Gr. H	Zoom
Fr., 16.04.21	13:30	15:00	Gr. E	Gr. F	Gr. G	Zoom
Fr., 23.04.21	13:30	15:00	Gr. H	Gr. E	Gr. F	Zoom
Fr., 30.04.21	13:30	15:00	Gr. G	Gr. H	Gr. E	Zoom
Fr., 21.05.21	13:30	15:00	Gr. A	Gr. B	Gr. C	Zoom
Fr., 28.05.21	13:30	15:00	Gr. D	Gr. A	Gr. B	Zoom
Fr., 04.06.21	13:30	15:00	Gr. C	Gr. D	Gr. A	Zoom
Fr., 11.06.21	13:30	15:00	Gr. B	Gr. C	Gr. D	Zoom

Bedsideteaching

Das Bedsideteaching findet im Zeitraum vom 15.03.21 - 02.07.21 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnahmeft zum Bedsideteaching.

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung		Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

Details siehe Übersicht Seite 10)

Blockpraktikum

Das Blockpraktikum findet im Zeitraum vom 17.08.20-09.10.20 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnahmeft zum Blockpraktikum, das wir Ihnen rechtzeitig vor Beginn zur Verfügung stellen.

Frauenheilkunde, Geburtshilfe

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/gyn/>

Lehrverantwortliche: Paula Spring, paula.spring@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mi., 02.06.21	08:15	09:45	Zygmunt, M.	Diagnose Schwangerschaft: Physiologie der Schwangerschaft, Mutterschutzberatung, Erkrankungen in der Schwangerschaft	Zoom
Mo., 07.06.21	08:15	09:45	Bojahr	Die gestörte Schwangerschaft: Abort, Extrauterin- gravidität, Rh-Inkompatibilität	Zoom
Mi., 09.06.21	08:15	09:45	Zygmunt, M.	Babyfernsehen oder Diagnostik? Ultraschall in der Geburtshilfe, Pränataldiagnostik	Zoom
Mo., 14.06.21	08:15	09:45	Pierdant, G.	Süß oder sauer? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Zoom
Di., 15.06.21	08:15	09:45	Zygmunt, M.	Wenden oder „Moxen“? Beckenendlage, Lageanomalien, Mehrlingsschwangerschaften	Zoom
Mi., 16.06.21	08:15	09:45	Zygmunt, M.	Wenn das Kind nicht mehr will: Frühgeburt und Wachstumsretardierung, Amnioninfektionssyndrom	Zoom
Do., 17.06.21	08:15	09:45	Flieger, C.	Lange ersehnt: Die regelhafte Geburt, Überwachung der Geburt	Zoom

Die Lehrveranstaltung wird im WS fortgesetzt.

Hygiene, Mikrobiologie, Virologie

Hygiene: Institut für Hygiene und Umweltmedizin, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hygiene/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 51 55 40, kramer@uni-greifswald.de

Mikrobiologie: Friedrich-Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/mikrobio/>

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Ulrike Seifert, ☎ 86 55 60, medmikrobio@uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Do., 18.03.21	10:00	11:30	Kramer, A.	Desinfektion und keimzahlvermindernde Maßnahmen	Zoom
Do., 25.03.21	10:00	11:30	Bohnert, J.	Therapie vs. Prophylaxe	Zoom
Do., 01.04.21	10:00	11:30	Kramer, A.	Aufbereitung von Medizinprodukten	Zoom
Do., 08.04.21	10:00	11:30	Kramer, A.	Infektionsrisiken durch Trinkwasser und Prävention; Luftverunreinigung, Treibhauseffekt und Elektrosmog	Zoom
Do., 15.04.21	10:00	11:30	Becker, K.	Bakteriologie 1	Zoom
Do., 22.04.21	10:00	11:30	Becker, K.	Bakteriologie 2	Zoom
Do., 29.04.21	10:00	11:30	Zimmermann, K.	Pilze	Zoom
Do., 06.05.21	10:00	11:30	Becker, K.	Bakteriologie 3	Zoom
Do., 20.05.21	10:00	11:30	Becker, K.	Parasiten	Zoom
Do., 27.05.21	10:00	11:30	Seifert, U.	Viren	Zoom

Praktikum Mikrobiologie

1 Woche laut Plan, 13:00 – 18:00 Uhr, PR 3 Praktikumsgebäude

Das Praktikumsheft steht im eCampus zum Download bereit und ist zum ersten Praktikumstag mitzubringen.

Woche	13:00 – 15:00 Uhr Gruppe	16:00 – 18:00 Uhr Gruppe
15.03. – 19.03.2021	9, 10	11, 12
22.03. – 26.03.2021	13, 14	15, 16
19.04. – 23.04.2021	1, 2	3, 4
03.05. – 07.05.2021	5, 6	7, 8
17.05. – 21.05.2021	29, 30	31, 32
31.05. – 04.06.2021	25, 26	27, 28
07.06., 09.06. – 11.06.2021, 23.06.2021	17, 18	19, 20
14.06. – 18.06.2021	21, 22	23, 24

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	N.N.	Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt		

Details siehe Übersicht Seite 10)

Innere Medizin

Klinik für Innere Medizin A (KIM A): F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_a/

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Sylvia Stracke; ☎ 86 66 00, sylvia.stracke@med.uni-greifswald.de

Klinik für Innere Medizin B (KIM B): F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_b/

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Marcus Dörr, ☎ 86 66 28 /-66 56, marcus.doerr@med.uni-greifswald.de

Klinik für Innere Medizin C (KIM C): F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/InnereC/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Florian Heidel, ☎ 86 66 65, onkologie@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

KIM A

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mo., 15.03.21			Steveling, A.	Endokrine Medizin Grundlagen Endokrinologie	elearning
Mo., 15.03.21			Steveling, A.	Endokrine Medizin Endokrinologie und Diabetologie	elearning
Di., 16.03.21	10:00	10:45	Stracke, S.	Nephrologie Diagnostische Nierenerkrankung	Zoom
Di., 16.03.21	10:45	11:30	Stracke, S.	Nephrologie akutes Nierenversagen	Zoom
Fr., 19.03.21	10:45	11:30	Kuschnereit, R., Stracke, S.	Nephrologie Diagnostische Nierenerkrankung	Zoom
Fr., 19.03.21			Steveling, A.	Endokrine Medizin / Schilddrüse	elearning
Mo., 22.03.21	10:00	11:00	Bossaller, L.	Rheumatologie Arthritis und andere entzündliche Gelenkerkrankungen	elearning
Mo., 22.03.21	11:00	11:30	Bossaller, L.	Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis	Zoom
Di., 23.03.21	10:00	10:45	Dabers, Th., Stracke, S.	Nephrologie Apparative Nierenersatzverfahren	Zoom
Di., 23.03.21	10:45	11:30	Dabers, Th., Stracke, S.	Nephrologie Nierentransplantation	Zoom
Fr., 26.03.21	10:00	10:45	Stracke, S.	Nephrologie interstitielle Nephritis	Zoom

*Fortsetzung Vorlesung Innere Medizin

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Fr., 26.03.21	10:45	11:30	Stracke, S.	Nephrologie Glomerulonephritis	Zoom
Mo., 29.03.21	10:00	10:45	Engelhardt, J., Stracke, S.	Nephrologie Hypertonus & Niere	Zoom
Mo., 29.03.21	10:45	11:30	Engelhardt, J., Stracke, S.	Nephrologie Diabetes & Niere	Zoom
Di., 30.03.21	10:00	10:45	Engelhardt, J., Stracke, S.	Nephrologie Harnwegsinfekt	Zoom
Di., 30.03.21	10:45	11:30	Engelhardt, J., Stracke, S.	Nephrologie Nephrotoxizität	Zoom
Di., 06.04.21	10:00	10:45	Budde, Ch.	Gastroenterologie Untersuchungsmethoden	Zoom
Di., 06.04.21	10:45	11:30	Frost, F.	GI-Medizin benigne Erkrankungen oberer GI-Trakt	Zoom
Mo., 12.04.21	10:00	10:45	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin palliative Therapie bei gastro- intestinalen Erkrankungen	Zoom
Mo., 12.04.21	10:45	11:30	Gärtner, S.	GI-Medizin Ernährungsmedizin	Zoom
Di., 13.04.21	10:00	10:45	Sendler, M.	GI-Medizin chronische Pankreatitis	Zoom
Di., 13.04.21	10:45	11:30	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin Pankreas-Karzinom	Zoom
Fr., 16.04.21	10:00	10:45	Frost, F.	GI-Medizin akute Pankreatitis	Zoom
Fr., 16.04.21	10:45	11:30	Pickartz, T.	GI-Medizin Chronisch entzündliche Darmer- krankungen	Zoom
Mo., 19.04.21	10:00	10:45	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin Ulkuserkrankungen	Zoom
Mo., 19.04.21	10:45	11:30	Pickartz, T.	GI-Medizin gastrointestinale Blutung	Zoom
Di., 20.04.21	10:00	10:45	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin infektiöse Hepatitis	Zoom
Di., 20.04.21	10:45	11:30	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin nicht-infektiöse Lebererkrankun- gen	Zoom
Fr., 23.04.21	10:00	10:45	Steveling, A.	GI-Medizin neuroendokrine Tumoren	Zoom
Fr., 23.04.21	10:45	11:30	Frost, F.	GI-Medizin infektiöse Darmerkrankungen	Zoom
Mo., 26.04.21	10:00	10:45	Aghdassi, A. A.	GI-Medizin Malassimilation, Sprue/ Whipple	Zoom
Di., 25.05.21	10:00	10:45	Steveling, A.	Endokrine Medizin Untersuchungsmethoden	Zoom
Di., 25.05.21	10:45	11:30	Steveling, A.	Endokrine Medizin SD-Erkrankungen	Zoom
Fr., 28.05.21	10:00	10:45	Steveling, A.	Endokrine Medizin SD-Erkrankungen	Zoom
Fr., 28.05.21	10:45	11:30	Steveling, A.	Endokrine Medizin metabolisches Syndrom	Zoom
Mo., 31.05.21	10:00	10:45	Steveling, A.	Endokrine Medizin Diabetes mellitus	Zoom
Mo., 31.05.21	10:45	11:30	Steveling, A.	Endokrine Medizin NN- Erkrankungen	Zoom
Di., 01.06.21	10:00	10:45	Bossaller, L.	Rheumatologie rheumatoide Arthritis , Spondyloarthritis	Zoom
Di., 01.06.21	10:45	11:30	Bossaller, L.	Rheumatologie rheumatoide Arthritis , Spondyloarthritis	Zoom
Fr., 04.06.21	10:00	10:45	Bossaller, L.	Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis	Zoom

KIM B

Dozent*in	Thema	Ort
Felix, St.	Kardiologie KHK - Einleitung	elearning
Felix, St.	Kardiologie KHK - Pathophysiologie und Pathogenese	elearning
Felix, St.	Kardiologie KHK - Klinik und Diagnostik	elearning
Felix, St.	Kardiologie KHK - chronisches Koronarsyndroms - Therapie	elearning
Felix, St.	Kardiologie Akutes Koronarsyndroms - Therapie	elearning
Felix, St., Hummel, A.	Kardiologie Angeborene Vitien	elearning
Felix, St., Könemann S.	Kardiologie Rheum. Fieber, Endo-, Perikarditis	elearning
Felix, St., Busch, R.	Kardiologie Arterielle Hypertonie I	elearning
Felix, St., Busch, R.	Kardiologie Arterielle Hypertonie II	elearning
Felix, St.	Kardiologie Erworbene Vitien I	elearning
Felix, St.	Kardiologie Erworbene Vitien II	elearning
Felix, St., Dörr, M.	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Pathophysiologie	elearning
Felix, St., Dörr, M.	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Diagnostik	elearning
Felix, St., Dörr, M.	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Therapie	elearning
Felix, St., Dörr, M.	Kardiologie Myokarditis, Kardiomyopathien	elearning
Felix, St., Beug, D.	Kardiologie Akute Herzinsuffizienz, kardiogener Schock	elearning
Felix, St., Busch, M.	Kardiologie Herzrhythmusstörungen I	elearning
Felix, St., Busch, M.	Kardiologie Herzrhythmusstörungen II	elearning
Felix, St., Busch, M.	Kardiologie Herzrhythmusstörungen III	elearning
Kaczmarek, P.	Angiologie AVK - Klinik und Diagnostik und Therapie	elearning
Kaczmarek, P.	Angiologie Thrombose, Lungenembolie	elearning
Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Einführung in die Pneumologie	elearning
Ewert, R., Opitz, Habedank, D.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenfunktion/Spiroergo.	elearning
Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenembolie	elearning
Ewert, R., Habedank, D.	Pneumologie/Thoraxchirurgie pulmonale Hypertonie	elearning
Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenkarzinom nicht-operative Therapie	elearning
Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	Pneumologie/Thoraxchirurgie COPD	elearning
Ewert, R., Stubbe, B.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Infekt. Lungenerkrankungen	elearning
Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	Pneumologie/Thoraxchirurgie Interstit. Lungenerkrank.	eCampus

Seminar

Thema	Dozent*in
Nephrologie Grundlagen pneumologischer Funktionsdiagnostik	
Hämatologie	
Grundlagen der kardiologischen und angiologischen Funktionsdiagnostik	
Gastroenterologie, Endokrinologie	

Gruppen E-H				Gruppen A-D			
Wochentag	Von	Bis	Ort	Wochentag	Von	Bis	Ort
Do., 08.04.21	13:30	15:00	Zoom	Do., 20.05.21	13:30	15:00	Zoom
Do., 15.04.21	13:30	15:00	Zoom	Do., 27.05.21	13:30	15:00	Zoom
Do., 22.04.21	13:30	15:00	Zoom	Do., 03.06.21	13:30	15:00	Zoom
Do., 29.04.21	13:30	15:00	Zoom	Do., 10.06.21	13:30	15:00	Zoom

Bedsideteaching

Das Bedsideteaching findet im Zeitraum vom 15.03.21-02.07.21 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnahmeheft zum Bedsideteaching.

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	N.N.	Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

Details siehe Übersicht Seite 10)

Blockpraktikum

Das Blockpraktikum findet im Zeitraum vom 17.08.20-09.10.20 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnahmeheft zum Blockpraktikum, das wir Ihnen rechtzeitig vor Beginn zur Verfügung stellen.

Kinderheilkunde

Pädiatrie: Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, F.-Sauerbruch-Str.,

http://www.medizin.uni-greifswald.de/kind_med/

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Holger Lode, ☎ 86 63 01,
Prof. Dr. med. Almut Mayer-Bahlburg, ☎ 86 63 01,
Prof. Dr. M. Heckmann, ☎ 86 64 21

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Do., 03.06.21	10:00	11:30	Meyer-Bahlburg, A.	Einführung in die Pädiatrie, Autoimmunerkrankungen	Zoom
Mi., 09.06.21	10:00	11:30	Heckmann, M.	Neonatalogie (1)	Zoom
Do., 10.06.21	10:00	11:30	Utzig, N.	Neuropädiatrie (1)	Zoom
Di., 15.06.21	10:00	11:30	Heckmann, M.	Neonatalogie (2)	Zoom
Mi., 16.06.21	10:00	11:30	Schmidt, S.	Erkrankungen der Respirationsorgane	Zoom
Do., 17.06.21	10:00	11:30	Lode, H.	Pädiatrische Infektionen	Zoom
Fr., 18.06.21	10:00	11:30	Meyer-Bahlburg, A.	Immundefekte und periodische Fiebersyndrome	Zoom

Die Lehrveranstaltung wird im WS fortgesetzt.

Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik

Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/klinchem/>

Lehrverantwortliche: Stephanie Zylla, ☎ 86 55 24, stephanie.zylla@med.uni-greifswald.de
Anke Hannemann, ☎ 86 19659, anke.hannemann@med.uni-greifswald.de

In Ihrem 6. Semester hätten Sie regulär in Form von Kleingruppen insgesamt 3 Praktika, 3 Fallbeispielseminare und ein weiteres Praktikum zum Wissenschaftlichen Arbeiten bei uns durchlaufen. Aufgrund der nur schwer abzu- sehenden weiteren Entwicklungen, haben wir uns dazu entschlossen, in diesem Semester die Inhalte unserer Lehrveranstaltungen weitestgehend in digitaler Form aufzubereiten und Ihnen zur Verfügung zu stellen.

Nachfolgend ist geschildert, wie die digitale Umsetzung der einzelnen Lehrveranstaltungen im Detail aussieht.

S – Fallbeispiele I-III:

Die drei Fallbeispielseminare wurden mit einem Audiokommentar versehen und Ihnen als Video-Dateien über die eLearning-Plattform des Studiendekanats zur Verfügung gestellt. Sie sollen sich den Inhalt dieser Videos zunächst selbstständig erarbeiten. Im Rahmen eines gemeinsamen digitalen Zoom-Meetings möchten wir Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit bieten, Fragen zu den Inhalten der Videos zu stellen. In Vorbereitung auf diesen Termin sollten Sie sich die Inhalte der Videos zu den Fallbeispielseminaren selbstständig erarbeitet haben.

P – Blutentnahme, POCT-Schulung, Auswertung:

Die Praktika zur Durchführung der venösen Blutentnahme und zur Bedienung der POCT-Geräte werden ab dem 15.03.2021 als Präsenzveranstaltung in Kleingruppen durchgeführt. Wir bitten Sie, bei diesen Terminen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (nach Möglichkeit FFP2) zu tragen. Die Inhalte des Praktikums zum Thema „Auswertung“ wurden in Form von kurzen Videosequenzen aufbereitet, die wir Ihnen über die eLearning-Plattform des Studiendekanats zur Verfügung gestellt haben.

P – Wissenschaftliches Arbeiten:

Mit dem Praktikum zum wissenschaftlichen Arbeiten haben wir bereits im letzten Semester begonnen. Sie hatten die Aufgabe, ein wissenschaftliches Poster zu einer von uns vorgegebenen Fragestellung anzufertigen und bis zum 01.03.2021 per E-Mail an uns zu schicken. Wir haben sämtliche Poster fristgerecht erhalten und wollen im Sommersemester nun die Posterpräsentationen in Kleingruppen durchführen. Die Posterpräsentationen werden in Form eines digitalen Zoom-Meetings stattfinden.

Gruppe A

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 12.04.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 1
Mo., 12.04.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 2
Mo., 12.04.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 3
Mo., 12.04.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 4
Di., 13.04.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 1 – 4
Mi., 14.04.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 1 – 4
Do., 15.04.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 1 – 2
Do., 15.04.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 3 – 4

Gruppe B

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 26.04.21	13:15	14:00		POCT	SR 5 PG	Gr. 5
Mo., 26.04.21	14:00	14:45		POCT	SR 5 PG	Gr. 6
Mo., 26.04.21	14:45	15:30		POCT	SR 5 PG	Gr. 7
Mo., 26.04.21	15:30	16:15		POCT	SR 5 PG	Gr. 8
Di., 27.04.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 5 – 8
Mi., 28.04.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 5 – 8
Do., 29.04.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	SR 5 PG	Gr. 5 – 6
Do., 29.04.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	SR 5 PG	Gr. 7 – 8

Gruppe C

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 29.03.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 10
Mo., 29.03.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 11
Mo., 29.03.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 12
Mo., 29.03.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 9
Di., 30.03.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 9 – 12
Mi., 31.03.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 9 – 12
Do., 01.04.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 11- 12
Do., 01.04.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 9 – 10

Gruppe D

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 15.03.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 13
Mo., 15.03.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 14
Mo., 15.03.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 15
Mo., 15.03.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 16
Di., 16.03.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 13 – 16
Mi., 17.03.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 13 – 16
Do., 18.03.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 13 – 14
Do., 18.03.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 15 – 16

Gruppe E

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 14.06.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 17
Mo., 14.06.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 18
Mo., 14.06.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 19
Mo., 14.06.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 20
Di., 15.06.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 17 - 20
Mi., 16.06.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 17 - 20
Do., 17.06.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 17 - 18
Do., 17.06.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 19 - 20

Gruppe F

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 21.06.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 21
Mo., 21.06.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 22
Mo., 21.06.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 23
Mo., 21.06.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 24
Di., 22.06.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 21 - 22
Di., 22.06.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 23 - 24
Mi., 23.06.21	15:00	16:30	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 21 - 24
Do., 24.06.21	13:15	14:45	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 21 - 24

Gruppe G

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 17.05.21	13:15	14:00		POCT	SR 5 PG	Gr. 25
Mo., 17.05.21	14:00	14:45		POCT	SR 5 PG	Gr. 26
Mo., 17.05.21	14:45	15:30		POCT	SR 5 PG	Gr. 27
Mo., 17.05.21	15:30	16:15		POCT	SR 5 PG	Gr. 28
Di., 18.05.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispielseminare	Zoom	Gr. 25 - 28
Mi., 19.05.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 25 - 28
Do., 20.05.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	SR 5 PG	Gr. 25 - 26
Do., 20.05.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	SR 5 PG	Gr. 27 - 28

Gruppe H

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 10.05.21	13:15	14:00		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 29
Mo., 10.05.21	14:00	14:45		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 30
Mo., 10.05.21	14:45	15:30		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 31
Mo., 10.05.21	15:30	16:15		POCT	ÜR 4+5 LLZ	Gr. 32
Mo., 10.05.21	13:15	14:45	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 1+2 LLZ	Gr. 31 – 32
Mo., 10.05.21	14:45	16:15	Winter, T.	Blutentnahme	ÜR 1+2 LLZ	Gr. 29 – 30
Di., 11.05.21	13:15	14:45	Nauck, M.	Fallbeispieleseminare	Zoom	Gr. 29 – 32
Mi., 12.05.21	14:45	16:15	Hannemann, A.	wiss. Arbeiten	Zoom	Gr. 29 – 32

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung		Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

Details siehe Übersicht Seite 10)

Transfusionsmedizin

Abteilung Transfusionsmedizin des Institutes für Immunologie und Transfusionsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/transfus/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Andreas Greinacher, ☎ 86 54 82, uta.alpen@med.uni-greifswald.de

Praktikum

Das Praktikum fand für die Gruppen 1-8 bereits im Wintersemester statt. Die Gruppen 9-32 absolvieren das Praktikum im Sommersemester.

Dozent*innen: Greinacher, A., Badorrek, B.

Jeweils 12:30 – 16:30 Uhr, SR 4 PG

Themen:

- Einführung
- Blutgruppenbestimmung AB0
- Bestimmung des Rhesusfaktors D
- Antikörpersuchtest
- Direkter AHG-Test
- Kreuzprobe (Demonstration)
- Bed side-Test
- Vorbereitung und Dokumentation einer Transfusion
- Besonderheiten bei der Transfusion von Blutprodukten

Termin	Gruppe
Di., 23.03.21	9+10
Mi., 24.03.21	11+12
Di., 30.03.21	13+14
Mi., 31.03.21	15+16

Termin	Gruppe
Di., 04.05.21	17+18
Mi., 05.05.21	19+20
Do., 06.05.21	21+22
Fr., 07.05.21	23+24

Termin	Gruppe
Di., 25.05.21	25+26
Mi., 26.05.21	27+28
Do., 27.05.21	29+30
Fr., 28.05.21	31+32

Pathologie (Teil II)

Institut für Pathologie, F.-Loeffler-Str. 23 e

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski, ☎ 86 57 00, frank.dombrowski@uni-greifswald.de

Spezielle Pathologie inkl. Neuropathologie Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Di., 16.03.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Hämatolymphatisches System 1	Zoom
Do., 18.03.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Hämatolymphatisches System 2	Zoom
Di., 23.03.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Hämatolymphatisches System 3	Zoom
Do., 25.03.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Weichgewebe 1	Zoom
Di., 30.03.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Weichgewebe 2, Gelenke	Zoom
Do., 01.04.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Knochen	Zoom
Di., 06.04.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Haut	Zoom
Do., 08.04.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Ösophagus, Magen	Zoom
Di., 13.04.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Pankreas	Zoom
Do., 15.04.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Leber	Zoom
Di., 20.04.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Dünndarm, Dickdarm (Entzündungen)	Zoom
Do., 22.04.21	08:15	09:45	Wilhelmi, P.	Dickdarm (Tumoren) Molekulare Pathologie	Zoom
Di., 27.04.21	09:15	10:00	Vogelgesang, S.	Neuropathologie Einführung in die Neuropathologie	Zoom
Do., 29.04.21	08:15	09:45	Wilhelmi, P.	Endokrinium	Zoom
Di., 04.05.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Lunge 1	Zoom
Do., 06.05.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Lunge 2	Zoom
Di., 11.05.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Männliches Genitale	Zoom
Di., 18.05.21	08:15	09:45	Dombrowski, F.	Ableitende Harnwege	Zoom
Mi., 19.05.21	10:00	11:30	Vogelgesang, S.	Neuropathologie Entzündungen des ZNS und MS	Zoom
Do., 20.05.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Niere 1	Zoom
Di., 25.05.21	08:15	09:00	Ribback, S.	Niere 2	Zoom
Di., 25.05.21	09:00	09:45	Madjovski, A.	Orofaziales System 1	Zoom
Mi., 26.05.21	10:00	11:30	Vogelgesang, S.	Neuropathologie Tumoren des ZNS	Zoom
Do., 27.05.21	08:15	09:45	Madjovski, A.	Orofaziales System 2	Zoom
Di., 01.06.21	08:15	09:45	Ribback, S.	Plazenta- und Paidopathologie	Zoom
Mi., 02.06.21	10:00	11:30	Vogelgesang, S.	Neuropathologie Neurodegenerative Erkrankungen	Zoom
Do., 03.06.21	08:15	09:45	Wilhelmi, P.	Gynäkopathologie 1	Zoom
Di., 08.06.21	08:15	09:45	Wilhelmi, P.	Gynäkopathologie 2	Zoom
Do., 10.06.21	08:15	09:45	Wilhelmi, P.	Gynäkopathologie 3	Zoom

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung		Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

(Details siehe Übersicht Seite 10)

QB 6 Klinische Umweltmedizin

<http://www.uni-greifswald.de/~hygiene/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 86 48 20 / 21,
axel.kramer@med.uni-greifswald.de | brigitte.suemnicht@med.uni-greifswald.de

Seminar / Kurs

Das Seminar fand für die Gruppen I und II (1 - 8) bereits im Wintersemester statt. Die Gruppen III bis VIII (9-32) absolvieren das Praktikum im Sommersemester.

Kurs 1: Infektionsprävention bei Injektionen, Punktionen und peripheren Venenkathetern

Kurs 2: Prävention von CAUTI, VAP und nosokomialer Pneumonie

Kurs 3: Händehygiene

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort	Gruppen
Mo., 22.03.21	13:00	16:15	Kramer, A., Hübner, N.	Kurs 1+2	Zoom	Gr. C
Do., 25.03.21	13:00	14:30	Kramer, A.	Kurs 3	Zoom	Gr. C
Mo., 29.03.21	13:00	16:15	Schuler, H., Hübner, N.	Kurs 1+2	Zoom	Gr. D
Do., 01.04.21	13:00	14:30	Kampf, G.	Kurs 3	Zoom	Gr. D
Mo., 03.05.21	13:00	16:15	Schuler, H., Kramer, A.	Kurs 1+3	Zoom	Gr. E/F
Di., 04.05.21	13:00	14:30	Hübner, N.	Kurs 2	Zoom	Gr. F
Do., 06.05.21	13:00	14:30	Hübner, N.	Kurs 2	Zoom	Gr. E
Di., 25.05.21	13:00	16:15	Kramer, A., Hübner, N.	Kurs 1+2	Zoom	Gr. G
Mi., 26.05.21	13:00	14:30	Kramer, A.	Kurs 3	Zoom	Gr. G
Do., 27.05.21	13:00	16:15	Schuler, H., Hübner, N.	Kurs 1+2	Zoom	Gr. H
Fr., 28.05.21	13:00	14:30	Kramer, A.	Kurs 3	Zoom	Gr. H

Leistungsüberprüfung

- Kurzvorträge (Dauer etwa 5 min) innerhalb ausgewählter Veranstaltungen als begleitende Voraussetzung zur Klausur
- Abschlussklausur (*Details siehe Übersicht Seite 10*)

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	N.N.	Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Engeli, ☎ 86 56 33, pharmako@med.uni-greifswald.de
Dr. Karen Salje, ☎ 86-5644, karen.salje@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Wochentag	Von	Bis	Dozent*in	Thema	Ort
Mi., 17.03.21	10:00	11:30	Engeli, S.	Einführung - Klinische Pharmakologie im klinischen Alltag	Zoom
Mi., 24.03.21	10:00	11:30	Engeli, S.	Grundlagen der kardiovaskulären Therapie	Zoom
Mi., 31.03.21	10:00	11:30	Engeli, S.	Klinisch relevante Arzneimittelinteraktionen	Zoom
Mi., 07.04.21	10:00	11:30	Engeli, S.	Osteoporose, Knochenmetastasen & Gicht	Zoom
Mi., 14.04.21	10:00	11:30	Engeli, S.	Niere & Arzneimittel	Zoom
Mi., 21.04.21	10:00	11:30	Tzvetkov, M., Adler, S.	Schmerztherapie	Zoom
Mi., 28.04.21	10:00	11:30	Tzvetkov, M.	Targeted Therapiekonzepte	Zoom

Seminar

Datum	Uhrzeit	Gruppe	Thema	Dozenten
16.03.2021	13.00-14.30	G/H	Koronare Herzkrankheit	S. Engeli & E. Schäfer
	14.45-16.15	E/F		
23.03.2021	13.00-14.30	G/H	Herzinsuffizienz	S. Engeli & E. Schäfer
	14.45-16.15	E/F		
30.03.2021	13.00-14.30	G/H	Asthma & COPD	S. Engeli, M. Tzvetkov, M. Grube
	14.45-16.15	E/F		
06.04.2021	13.00-14.30	G/H	Diabetes mellitus	S. Engeli & S. Bien-Möller
	14.45-16.15	E/F		
13.04.2021	13.00-14.30	G/H	unkomplizierte Atemwegsinfektionen	K. Saljé & E. Moritz
	14.45-16.15	E/F		
20.04.2021	13.00-14.30	G/H	Rezeptieren	K. Saljé & E. Moritz
	14.45-16.15	E/F		
27.04.2021	13.00-14.30	G/H	gastroenterologische Erkrankungen	G. Jedlitschky, M. Grube, T. Pickartz
	14.45-16.15	E/F		
11.05.2021	13.00-14.30	C/D	Koronare Herzkrankheit	S. Engeli & E. Schäfer
	14.45-16.15	A/B		
18.05.2021	13.00-14.30	C/D	Herzinsuffizienz	S. Engeli & E. Schäfer
	14.45-16.15	A/B		
25.05.2021	13.00-14.30	C/D	Asthma & COPD	S. Engeli, M. Tzvetkov, M. Grube
	14.45-16.15	A/B		
01.06.2021	13.00-14.30	C/D	Diabetes mellitus	S. Engeli & S. Bien-Möller
	14.45-16.15	A/B		
*08.06.2021	13.00-14.30	C/D	unkomplizierte Atemwegsinfektionen	K. Saljé & E. Moritz
15.06.2021	13.00-14.30	C/D	Rezeptieren	K. Saljé & E. Moritz
	14.45-16.15	A/B		
29.06.2021	13.00-14.30	C/D	gastroenterologische Erkrankungen	G. Jedlitschky, M. Grube, T. Pickartz
	14.45-16.15	A/B		

*08.06. entfällt aufgrund der Studierendenvollversammlung

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Teilklausur	ePrüfung	N	Mensa
1. Wiederholung	ePrüfung		
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2021	

Details siehe Übersicht Seite 10)

QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil II)

Zentrum für Radiologie, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/diagrad>

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Hosten, Dr. Eiko Rathmann, Dr. Marie-Luise Kromrey

Seminar

Thema	Dozent*innen
1: Neuroradiologie	Kirsch / Rathmann
2: Abdomen (Blutungen und Tumore)	Nell / Kromrey
3: hämatookologische Bildgebung	Kromrey / Adler
4: Thorax	Bülow / Grothe

Termin	Von	Bis	Thema 1	Thema	Thema 3	Thema 4
Mo., 19.04.21	13:00	13:45	Gruppe E+F	Gruppe G+H		
Mo., 19.04.21	13:45	14:30	Gruppe G+H	Gruppe E+F		
Mo., 26.04.21	13:00	13:45			Gruppe E+F	Gruppe G+H
Mo., 26.04.21	13:45	14:30			Gruppe G+H	Gruppe E+F
Mo., 10.05.21	13:00:00	13:45:00	Gruppe A+B	Gruppe C+D		
Mo., 10.05.21	13:45:00	14:30:00	Gruppe C+D	Gruppe A+B		
Mo., 17.05.21	13:00:00	13:45:00			Gruppe A+B	Gruppe C+D
Mo., 17.05.21	13:45:00	14:30:00			Gruppe C+D	Gruppe A+B

Praktikum / Seminar

Die Lehrveranstaltungen für den 2. Teil des QB finden zum einen im Rahmen des Bedside-teaching Unfallchirurgie (Details siehe Teilnehmerheft) statt und werden im Rahmen der Blockpraktika und Bedside-teaching der klinischen Fachgebiete im 7. und 8. Semester fortgesetzt.

Leistungsüberprüfungen

Durch strukturelle Veränderungen entfällt die 2. Teilklausur in diesem QB ab sofort. Damit bildet die Note der Klausur im Teil 1 des QB die Gesamtnote für den QB Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz. Im Teil 2 des QB wird die regelmäßige Teilnahme an den angebotenen Lehrveranstaltungen als erfolgreicher Abschluss bestimmt.

Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald vom 15. Juli 2019

Aufgrund von § 2 Absatz 1 und § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557) geändert worden ist und auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) geändert worden ist, erlässt die Universität Greifswald die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin als Satzung:

Inhalt

Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienaufnahme
- § 3 Studienziel
- § 4 Gliederung und Dauer des Studiums
- § 5 Ärztliche Prüfung
- § 6 Unterrichtsveranstaltungen
- § 7 Ordnungsgemäßes Studium
- § 8 Prüfungsleistungen
- § 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)
- § 10 Prüfungsausschuss
- § 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 13 Aufbewahrungsfristen
- § 14 Ordnungsregeln
- § 15 Berufspraktische Tätigkeit
- § 16 Anrechnung von Leistungen

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

- § 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

- § 18 Studiengegenstand
- § 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums
- § 20 Praktisches Jahr (PJ)

Schlussbestimmungen

- § 21 Schweigepflicht
- § 22 Studienberatung
- § 23 Veranstaltungsordnungen
- § 24 Evaluation
- § 25 Nicht zu vertretende Gründe
- § 26 Schriftform
- § 27 Übergangsregelungen
- § 28 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

Anlagen

- Anlage I Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage II Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage III Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums
- Anlage IV Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der jeweils geltenden Fassung (ÄAppO) den Inhalt und Aufbau des Medizinstudiums an der Universität Greifswald. Die Rahmenprüfungsordnung der Universität Greifswald vom 31. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung (RPO) gilt unmittelbar mit der Maßgabe, dass anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt soweit diese Ordnung keine abweichenden Bestimmungen trifft.

§ 2 Studienaufnahme

- (1) Die Zulassung zum Studium erfolgt über die Stiftung für Hochschulzulassung (StH) auf der Grundlage des Staatsvertrages über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 5. Juni 2008 und der Vergabeverordnung in ihren jeweils geltenden Fassungen (deutsche Staatsangehörige mit Bewerbung für das erste Fachsemester) bzw. über die Universität (Bewerbungen für ein höheres Fachsemester und ausländische Bewerber*innen). Die Voraussetzungen für die Immatrikulation nach der Immatrikulationsordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 28. Januar 2009 in der jeweils geltenden Fassung bleiben unberührt.
- (2) Das Studium zum ersten Fachsemester kann nur im Wintersemester aufgenommen werden. Die Lehrveranstaltungen werden grundsätzlich im Jahresrhythmus (Studienjahr) angeboten.
- (3) Die Immatrikulation in ein höheres Fachsemester setzt voraus, dass die*der Bewerber*in die fachlichen Anforderungen für dasjenige Semester erfüllt, für das sie*er sich bewirbt. Eine Zulassung zum Medizinstudium insbesondere auch bei Studienplatztausch oder bei Bewerbung auf ein höheres Fachsemester ist zu versagen, wenn die*der Bewerber*in in der ÄAppO vorgeschriebene Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte an der Universität Greifswald oder einer anderen Hochschule endgültig nicht bestanden hat. Vor der Immatrikulation müssen die Bewerber*innen einen Nachweis der bisherigen Hochschule vorlegen, dass sie keine Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte endgültig nicht bestanden haben. Bisherige Fehlversuche an der eigenen oder der anderen Hochschule werden auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten im Rahmen des Erwerbs des Leistungsnachweises angerechnet.

§ 3 Studienziel

- (1) Das Ziel der ärztlichen Ausbildung ergibt sich aus § 1 Absatz 1 ÄAppO.
- (2) Die Universitätsmedizin Greifswald vermittelt mit ihren Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin Fähigkeiten und Kenntnisse, die werdenden Ärzt*innen zu einer naturwissenschaftlichen Betrachtungsweise und einer an den Bedürfnissen der regionalen Bevölkerung orientierten Handlungsweise in Bezug auf Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation befähigen. Besondere Bedeutung wird dabei der interdisziplinären Vernetzung mit anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens beigemessen. Die Studierenden sollen zu einer fächerübergreifenden und problemorientierten ärztlichen Vorgehensweise befähigt werden.

§ 4 Gliederung und Dauer des Studiums

- (1) Die Gliederung und Dauer des Medizinstudiums ergibt sich aus § 1 Absätze 2 und 3 ÄAppO. Es unterteilt sich in einen vorklinischen (Erster Abschnitt) und in einen klinischen Abschnitt, in dem auch das Praktische Jahr stattfindet (Zweiter Abschnitt).
- (2) Es gelten die von der Universitätsmedizin Greifswald festgelegten Vorlesungszeiten.
- (3) Das Studium der Medizin wird mit dem Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abgeschlossen. Die Regelstudienzeit im Sinne des § 29 Absatz 1 Satz 1 LHG M-V beträgt gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 ÄAppO sechs Jahre und drei Monate.

§ 5 Ärztliche Prüfung

- (1) Die Ärztliche Prüfung wird nach § 1 Absatz 3 Satz 1 ÄAppO in drei Abschnitten abgelegt. Der Erste Abschnitt bestimmt sich nach §§ 22-26 ÄAppO, der Zweite Abschnitt nach §§ 27-29 ÄAppO und der Dritte Abschnitt nach §§ 30-33 ÄAppO.
- (2) Die Prüfungen werden vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern als zuständige Stelle im Sinne des § 8 ÄAppO abgelegt. Dessen Zuständigkeiten ergeben sich aus der ÄAppO.

§ 6 Unterrichtsveranstaltungen

- (1) Die Unterrichtsveranstaltungen umfassen gemäß § 2 ÄAppO neben Vorlesungen insbesondere praktische Übungen und Seminare als Pflichtveranstaltungen. Darüber hinaus werden gegenstandsbezogene Studiengruppen, Tutorien und Kurse angeboten. Bei einem Teil der Unterrichtsveranstaltungen werden Leistungskontrollen durchgeführt (leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen).
- (2) Praktische Übungen sind in § 2 Absatz 3 ÄAppO geregelt.
- (3) Seminare sind in § 2 Absatz 4 ÄAppO geregelt.
- (4) Gegenstandsbezogene Studiengruppen sind in § 2 Absatz 5 ÄAppO geregelt.
- (5) Vorlesungen sind in § 2 Absatz 6 ÄAppO geregelt. Die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Unterrichtsveranstaltungen werden durch systematische Vorlesungen vorbereitet oder begleitet. Vorlesungen werden bei geeigneten Lehrinhalten fächerübergreifend durchgeführt.
- (6) Tutorien werden in Verbindung mit Seminaren und Studiengruppen durchgeführt. Sie werden in der Regel von Studierenden höherer Fachsemester geleitet.
- (7) Kurse sind Lehrveranstaltungen, die die eigenständige Bearbeitung von praktischen Aufgaben durch die Studierenden unter Anleitung, Aufsicht und Verantwortung der ausbildenden Lehrkräfte umfassen.

§ 7 Ordnungsgemäßes Studium

- (1) Ein ordnungsgemäßes Studium ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:
 - a) Im Ersten Abschnitt des Studiums:
 - die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 17 i.V. m. Anlage I,
 - den Nachweis einer Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO,
 - den Nachweis einer dreimonatigen Tätigkeit im Krankenpflagedienst gemäß § 6 ÄAppO.
 - b) Im Zweiten Abschnitt des Studiums:
 - die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 i.V. m. Anlage II,
 - den Nachweis über eine viermonatige Tätigkeit als Famulant*in gemäß § 7 ÄAppO und
 - den Nachweis über die praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) gemäß § 20.
- (2) Unbeschadet der Freiheit der Studierenden, die Abfolge ihrer Teilnahme an den Lehrveranstaltungen selbst verantwortlich zu planen, gilt der in der Anlage beigefügte Studienplan hinsichtlich der darin für die einzelnen Fachsemester vorgesehenen Veranstaltungen als bindend für einen sachgerechten Aufbau des Studiums. Die jeweils geltenden Stundenpläne für die Fachsemester 1 bis 10 legen insbesondere die Reihenfolge fest, in der die Pflichtveranstaltungen im Ausbildungsverlauf von den Studierenden des Studiengangs Medizin zu absolvieren sind. Die Einordnung eines Studierenden in das Ablaufprogramm bzw. seine Zuordnung zu einer bestimmten Ausbildungskohorte bestimmt sich jeweils nach seinem Fachsemesterstatus. Diese Zuordnung ist verbindlich. Über Ausnahmen entscheidet das Studiendekanat.
- (3) Der Besuch von Vorlesungen gemäß § 17 und § 19 ist nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen.
- (4) Regelmäßige Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung liegt vor, wenn die Studierenden nicht mehr als 15 Prozent der Veranstaltung ferngeblieben sind. In den Veranstaltungsordnungen sind für den Fall des Überschreitens dieses Wertes Möglichkeiten zur Kompensation des Versäumten vorzusehen, sofern Art und Umfang der Lehrveranstaltung dies zulassen und die technischen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Teilnahme wird von der Leitung der Lehrveranstaltung erfasst.
- (5) Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 17 – außer Wahlfach – wird gemäß Anlage 2 ÄAppO bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mit "bestanden" bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am Wahlfach gemäß § 17 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 19 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde.
- (6) Die Teilnahme an leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen erfordert die schriftliche Anmeldung beim Studiendekanat auf einem vom Studiendekanat zur Verfügung gestellten Formblatt zu Beginn des Ersten und Zweiten Abschnitts des Medizinstudiums. Abweichungen vom Studienplan gemäß Anlage I und II sind ebenfalls mit dem zur Verfügung gestellten Formblatt anzuzeigen und gem. § 7 Absatz 2 genehmigungspflichtig. Die Anmeldung hat zum Sommersemester bis spätestens 15.01. und zum Wintersemester bis spätestens 15.06. des jeweiligen Jahres zu erfolgen. Fällt dieser Tag auf einen Sonnabend, Sonn- oder Feiertag, so endet die Frist am darauffolgenden Werktag.
- (7) Studierende, die beabsichtigen, eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung, für die sie sich zu Beginn des entsprechenden Studienabschnitts angemeldet haben, zu einer anderen als der im Studienplan vorgesehenen Zeit zu besuchen, haben dies dem Studiendekanat vor Beginn der Lehrver-

staltung schriftlich anzuzeigen und müssen sich darüber hinaus innerhalb der Frist des Absatzes 6 erneut schriftlich oder persönlich im Studiendekanat für die betreffende Lehrveranstaltung anmelden.

- (8) Studierende, die aus von ihnen zu vertretenden Gründen (§ 25) nicht regelmäßig i.S.v. Absatz 4 an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung, für die sie sich angemeldet haben, teilnahmen, werden bei der zukünftigen Vergabe freier Plätze für die entsprechende Lehrveranstaltung gemäß § 12 nachrangig (4. Rang) behandelt.

§ 8 Abschlussleistungen

- (1) Bei leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen wird eine Abschlussleistung gefordert. Die Art und Dauer der Abschlussleistung hängt von der Lehrveranstaltung ab und kann als
- eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung),
 - eine oder mehrere schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden),
 - eine oder mehrere praktische Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor,
 - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett,
 - veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung),
 - veranstaltungsbegleitende fortlaufende Leistungsüberprüfung(en) (Qualität und Umfang der Beiträge des Studierenden zur Lehrveranstaltung),
 - Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9 oder
 - einer Kombination aus zwei oder mehreren der genannten Prüfungsarten
- bestehen. Die Art und Dauer der Abschlussleistung werden in § 17 und § 19 geregelt.
- (2) Bei mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen sind die wesentlichen Prüfungsgegenstände und das Ergebnis stichwortartig zu protokollieren. Bei Gruppenprüfungen dürfen höchstens fünf Studierende in einer Gruppe geprüft werden. Im Rahmen der Wiederholung der Lehrveranstaltung werden in der zweiten Wiederholung der Abschlussleistung die mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen von einer*inem Prüfer*in in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzes durchgeführt.
- (3) Die Abschlussleistungen der in den §§ 2 Absatz 8 und 27 Absatz 5 ÄAppO genannten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen sind zu benoten. Hierfür sind die Prüfungsnoten gemäß § 13 Absatz 2 ÄAppO zu verwenden.
- (4) Wird eine Abschlussleistung, deren Bestehen für die Zulassung zum Ersten oder Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachgewiesen sein muss, nicht spätestens innerhalb von vier Fachsemestern nach dem Regelprüfungstermin des entsprechenden Abschnitts der Ärztlichen Prüfung erbracht, gilt diese als erstmals abgelegt und nicht bestanden; wird sie auch zum darauffolgenden Termin nicht abgelegt, so gilt sie als endgültig nicht bestanden. Bei der Berechnung der Fristen werden die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen und die Fristen der Elternzeit (§ 38 Absatz 8 des Landeshochschulgesetzes) nicht mit einbezogen, § 38 RPO findet Anwendung mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Zentralen Prüfungsamts das Studiendekanat der Universitätsmedizin tritt. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (5) Eine bepunktete Abschlussleistung, die auch aus mehreren Teilleistungen bestehen kann, ist bestanden, wenn 60 Prozent der Maximalpunktzahl erreicht wurden (absolute Bestehensgrenze 1). Die Abschlussleistung ist unabhängig von Satz 1 bestanden, wenn 50 Prozent der Maximalpunktzahl (absolute Bestehensgrenze 2) erreicht wurden und die Zahl der erreichten Punkte um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Erstteilnehmenden an dieser Abschlussleistung in diesem Prüfungsdurchgang unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur Anwendung bei mindestens zwanzig Erstteilnehmenden. Hinsichtlich fehlerhafter Prüfungsaufgaben ist § 14 Absatz 4 Sätze 2-5 ÄAppO sinngemäß anzuwenden.
Besteht die Abschlussleistung ganz oder teilweise aus nicht bepunkteten Teilleistungen, so gilt die Abschlussleistung als bestanden, wenn die Studierenden alle Teilleistungen bestanden haben.
- (6) Bei bepunkteten und zu benotenden Abschlussleistungen lautet die Note
- | | |
|---------------------|--|
| „sehr gut“ (1), | wenn mindestens 75 Prozent, |
| „gut“ (2), | wenn mindestens 50 Prozent, aber weniger als 75 Prozent, |
| „befriedigend“ (3), | wenn mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent, |
| „ausreichend“ (4), | wenn weniger als 25 Prozent der Punkte erreicht wurden, |
- die über die Bestehensgrenze hinaus erzielt werden konnten. Kommt die relative Bestehensgrenze zur Anwendung, so wird diese zur Notenbildung auch für Wiederholungsprüfungen herangezogen. Bei reinen Wiederholungsprüfungen kommt die relative Bestehensgrenze nicht zur Anwendung.
- (7) Besteht die Abschlussleistung aus einzeln benoteten Teilleistungen, wird aus den Teilnoten eine Gesamtnote gebildet (arithmetisches Mittel). Die Note wird nach der ersten Stelle hinter dem Komma kaufmännisch gerundet. Die Gesamtnote lautet
- | | |
|-------------------------|--|
| „sehr gut“ (1) | bei einem Zahlenwert bis 1,5, |
| „gut“ (2) | bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5, |
| „befriedigend“ (3) | bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5, |
| „ausreichend“ (4) | bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0, |
| „nicht ausreichend“ (5) | bei einem Zahlenwert über 4,0. |
- Eine Abschlussleistung, die mit der Gesamtnote „nicht ausreichend“ (5) bewertet wurde, ist nicht bestanden und muss wiederholt werden. Bestandene Teil- oder Abschlussleistungen im Wiederholungsversuch werden auf dem Leistungsnachweis gesondert als 2. oder 3. Versuch gekennzeichnet.
- (8) Die fächerübergreifenden Leistungsnachweise werden als gemeinsame Leistungskontrollen absolviert. Für die beteiligten Fachgebiete erfolgt eine Einzelbewertung gemäß § 8 und ggf. eine Einzelwiederholung. Unbeschadet dessen gilt bei fächerübergreifenden Leistungskontrollen die Abschlussleistung nur dann als erbracht, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurden. Aus den Teilleistungen wird gemäß Absatz 6 eine Gesamtnote ermittelt.
- (9) Bei mündlichen oder mündlich-praktischen Teil- oder Abschlussleistungen werden den Studierenden die Ergebnisse unmittelbar nach Ende der Leistungskontrolle bekannt gegeben. Bei schriftlichen Teil- oder Abschlussleistungen werden die Ergebnisse mittels der fakultätsüblichen Medien durch das Studiendekanat bekannt gegeben. Die Bekanntgabe der Ergebnisse muss so rechtzeitig erfolgen, dass ein eventuell erforderlicher Wiederholungstermin mit einer angemessenen Vorbereitungszeit wahrgenommen werden kann. Die Bekanntgabe der Ergebnisse von Abschlussleistungen erfolgt zusätzlich durch Bescheid. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschussvorsitz.
- (10) Bestandene Abschlussleistungen dürfen nicht wiederholt werden.
- (11) Die Säumnis einer Teil- oder Abschlussleistung ohne triftigen Grund oder der Rücktritt nach dessen Beginn ohne Nachweis eines triftigen Grundes hat deren Bewertung mit „nicht ausreichend“ (5) zur Folge. Im Falle des Vorliegens eines triftigen Grundes ist dieser dem Studiendekanat unverzüglich schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage geeigneter Nachweise glaubhaft zu machen. Im Falle einer Krankheit hat die*r Kandidat*in ein ärztliches Attest, bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ein amtsärztliches Attest vorzulegen, sowohl in der Erstbelegung als auch in der Wiederholung der Lehrveranstaltung. Der Krankheit der Studierenden steht die Krankheit eines von ihnen überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder sonstigen pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Diese ist durch ärztliches Attest nachzuweisen; im Falle der Pflegebedürftigkeit durch sonstigen geeigneten Nachweis darzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*r

Studiendekan*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann. Wird das Vorliegen eines triftigen Grundes festgestellt, so gilt der Prüfungsversuch als nicht unternommen und die Teil- oder Abschlussleistung ist zum nächsten Termin nachzuholen. Ggf. schon erbrachte Teilleistungen bleiben bestehen und bilden mit der nachgeholt Teilleistung die Abschlussleistung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.

- (12) Wurde eine Abschlussleistung beim ersten Versuch nicht erfolgreich erbracht, so können im Rahmen der nicht erfolgreich absolvierten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung zwei weitere Versuche unternommen werden; die Art der Prüfungsleistung wird dabei grundsätzlich beibehalten. Die jeweilige Veranstaltungsordnung kann jedoch vorsehen, dass der zweite Wiederholungsversuch abweichend als mündliche Prüfung erbracht werden kann, sofern die Zahl der teilnehmenden Studierenden weniger als zehn beträgt; in diesem Fall ist dies mit der Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Wiederholungsversuchs bekanntzugeben. Der erste Wiederholungstermin ist so zu bestimmen, dass den Studierenden ein rechtzeitiges Nachreichen der erforderlichen Nachweise zum nächsten Prüfungstermin des jeweiligen Abschnitts der Ärztlichen Prüfung möglich ist. Für die leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres sind beide Wiederholungsmöglichkeiten vor Beginn des 2. klinischen Jahres anzubieten. Die Termine und der Wiederholungsprüfung werden von der Leitung der Lehrveranstaltung spätestens zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
- (13) Eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung kann nur einmal wiederholt werden.

§ 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)

- (1) Die Objective Structured Clinical Examination (OSCE) stellt eine strukturierte Form der praktischen Prüfung dar. Sie überprüft das Ergebnis des Transfers von im Medizinstudium erlernten praktischen Kompetenzen (Fähigkeiten und Fertigkeiten) sowie theoretischem Wissen in die Praxis. Die OSCE bietet die Möglichkeit, klinische Entscheidungskompetenz, Patientenmanagement und klinisch-praktische sowie kommunikative Fähigkeiten zu überprüfen. Die OSCE überprüft daher Leistungen der Studierenden, die sich mit ausschließlich schriftlichen oder mündlichen Prüfungen nicht in gleichem Maß erfassen lassen.
- (2) Ablauf der OSCE als Prüfungsform:
 - In dieser Prüfungsform durchlaufen Studierende einen Parcours mit Prüfungsstationen.
 - Bei den Aufgaben der Prüfungsstationen handelt es sich um Simulationen ärztlicher Tätigkeiten. Die Lösung der standardisierten Aufgaben wird anhand standardisierter Bewertungsbögen ausgewertet.
 - Geprüft wird insbesondere an Simulationspatient*innen oder fachspezifischen Objekten (z.B. Modellen oder Präparaten).
 - Zur Gewährleistung größtmöglicher Objektivität und Reliabilität der praktischen Prüfung sind die Prüfer*innen für diese Prüfungsform geschult.
- (3) Jede Station ist mit einer*inem Prüfer*in zu besetzen oder, sofern lediglich untergeordnete Aufsichts- oder Protokollierungstätigkeiten ohne eigenständige Wertungsmöglichkeit durchzuführen sind, mit einem sachkundigen Beisitz oder von der*dem verantwortlichen Prüfer*in eingesetzte sachkundige Hilfspersonen.
- (4) Die Studierenden sind auf diese Prüfungsform angemessen vorzubereiten.

§ 10 Prüfungsausschuss

- (1) Durch Beschluss des Fakultätsrats wird ein Prüfungsausschuss gemäß § 48 RPO gebildet; die*der Studiendekan*in, sofern nicht bereits gewähltes Mitglied, gehört dem Prüfungsausschuss mit beratender Stimme an. Der Prüfungsausschuss entscheidet grundsätzlich gemäß § 49 Absatz 7 Satz 6 RPO durch seine*n Vorsitzende*n, sofern nicht zwei Mitglieder eine Entscheidung durch den Ausschuss verlangen oder in dieser Ordnung eine Entscheidung durch den Prüfungsausschuss vorgesehen ist.
- (2) Der Prüfungsausschuss hat bei Entscheidungen, die ein bestimmtes Fach betreffen, grundsätzlich die zuständige Fachvertretung zu hören.
- (3) Die Geschäftsstelle des Studiendekanats bereitet die Sitzungen des Prüfungsausschusses vor und nimmt auf Wunsch des Vorsitzes an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.
- (4) Der Prüfungsausschuss entscheidet bei Beschwerden über Entscheidungen der*des Studiendekans*in.

§ 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 setzt voraus, dass die Studierenden ordnungsgemäß im Studiengang Medizin an der Universität Greifswald immatrikuliert sind. Studierende mit einem Gast- und Zweithörerstatus sind zu leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nicht zugangsberechtigt. Weiterhin ist die Zulassung an die Vorlage einer Bescheinigung über eine arbeitsmedizinische Untersuchung und Beratung gemäß der Biostoffverordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2514), die zuletzt durch Artikel 146 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist (BioStoffV) in der jeweils geltenden Fassung gebunden.
Darüber hinaus gelten für einzelne Lehrveranstaltungen spezielle Zulassungsvoraussetzungen, die in den folgenden Absätzen spezifiziert sind.
- (2) Voraussetzung für die Zulassung zu den Praktika in Biochemie/Molekularbiologie und Physiologie ist die vorherige regelmäßige Teilnahme an den Praktika in Biologie, Chemie und Physik.
- (3) Zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 werden nur Studierende zugelassen, die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden haben.
- (4) Voraussetzung für die Zulassung zu den Blockpraktika des 2. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres.
- (5) Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 3. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der Blockpraktika.
- (6) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pharmakologie/Toxikologie.
- (7) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinisch-pathologische Konferenz ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pathologie.
- (8) Zu Beginn einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung wird allen Studierenden durch Gruppeneinteilung oder per Einzelzuweisung ein Arbeitsplatz zugewiesen. Die Zulassung zu der Lehrveranstaltung erlischt, wenn Studierende ihren Arbeitsplatz zu Beginn der Lehrveranstaltung nicht persönlich einnehmen. Dies gilt nicht, wenn die Studierenden aus triftigem Grund nicht am ersten Termin der Lehrveranstaltung teilnehmen können. § 8 Absatz 11 Sätze 2-8 gelten entsprechend. Das Studiendekanat informiert die*den betreffende*n Hochschullehrer*in unverzüglich nach Kenntnisnahme.

§ 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 sowie zu gegenstandsbezogenen Studiengruppen und Tutorien kann bei begrenzter Anzahl von Arbeitsplätzen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ausbildung durch den Fakultätsrat beschränkt werden.

- (2) Die Zulassung zu zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen richtet sich nach folgender Rangfolge:
1. Rang Studierende, die in dem Fachsemester eingeschrieben sind, in dem die Veranstaltung nach dem Studienplan vorgesehen ist, Studierende, die das Studium im Rahmen eines Domagk-Stipendiums der Universitätsmedizin vorübergehend unterbrochen hatten und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
 2. Rang Studierende, die ein Fachsemester höher eingeschrieben sind als es dem Studienplan entspricht und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
 3. Rang Studierende, die zwei Fachsemester höher eingeschrieben sind, als es dem Studienplan entspricht.
 4. Rang Alle weiteren Studierenden, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.
- Bei gleichem Rang entscheidet das Los. Bei der Berechnung der Fachsemester werden auf Antrag von den Studierenden nicht zu vertretende Gründe gemäß § 38 RPO berücksichtigt, wobei anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt.

§ 13 Aufbewahrungsfristen

- (1) Arbeiten, die als Grundlage zur Erteilung eines Leistungsnachweises dienen, verwahrt die Leitung der Veranstaltung bis zum Ende des übernächsten Semesters auf. Dasselbe gilt für nicht abgeholte Bescheinigungen. Nicht abgeholte Arbeiten oder Bescheinigungen werden nach Ablauf der Frist dem Studiendekanat übergeben, welches, sofern keine Rechtsmittel diesbezüglich anhängig sind, diese vernichtet.
- (2) Einsichtnahme in eigene Arbeiten, die Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtveranstaltungen oder Grundlage für die Erteilung einer Bescheinigung sind, wird Studierenden auf Antrag in angemessener Frist gewährt.

§ 14 Ordnungsregeln

Hinsichtlich Täuschung und Störung gilt § 44 Absätze 4-7 RPO, wobei im Falle der Absätze 4 und 5 die Entscheidung durch die*den Prüfungsausschussvorsitzende*n getroffen wird.

§ 15 Berufspraktische Tätigkeit

- (1) Vor Beginn des Studiums oder in der vorlesungsfreien Zeit vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist ein dreimonatiger Krankenpflagedienst abzuleisten (§ 6 AAppO).
- (2) Vor Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine Ausbildung in Erster Hilfe zu absolvieren (§ 5 AAppO).
- (3) In der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem Ersten und Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine berufspraktische Tätigkeit (Famulatur) von vier Monaten zu absolvieren (§ 7 AAppO).
- (4) Die Organisation der berufspraktischen Tätigkeit liegt nicht in der Verantwortung der Universitätsmedizin und ist von den Studierenden selbst vorzunehmen. Die Anerkennung berufspraktischer Tätigkeiten für das Medizinstudium obliegt dem zuständigen Landesprüfungsamt für Heilberufe.

§ 16 Anrechnung von Leistungen

Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen, die an anderen Universitäten oder einer anderen Fakultät der Universität Greifswald vor nicht mehr als 10 Jahren erbracht wurden, sind gemäß § 43 Absätze 1 und 3 RPO auf Antrag an das Studiendekanat anzuerkennen, sofern nicht das Landesprüfungsamt für Heilberufe für die Anrechnung zuständig ist. Ggf. ist die Note gemäß § 8 Absatz 3 Satz 2 umzurechnen; ist eine Benotung vorgesehen aber eine Umrechnung nicht möglich, so wird der Vermerk „anerkannt“ aufgenommen. Hierüber entscheidet die*der Studiendekanat*in aufgrund einer Stellungnahme der betreffenden Fachvertretung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen; die Anrechnung wird im Leistungsnachweis vermerkt. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhörung der betreffenden Fachvertretung.

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

§ 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

- (1) Im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums wird eine auf wissenschaftlichen Kriterien basierende Ausbildung in folgenden Fachgebieten vermittelt (§ 22 AAppO):
 - Physik für Mediziner und Physiologie,
 - Chemie für Mediziner und Biochemie/Molekularbiologie,
 - Biologie für Mediziner und Anatomie,
 - Grundlagen der Medizinischen Psychologie und der Medizinischen Soziologie.

Zusätzlich findet eine Einführung in die Grundlagen der Community Medicine in Verbindung mit klinischen Disziplinen statt.

- (2) Bis zur Meldung für den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2a zu § 2 AAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistung im Wahlfach wird benotet, die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang sind spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Leistungsüberprüfung(en)	Dauer	der	Besondere Bestimmungen
Kurs der Makroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: 3T			a
Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	1.	K (60)			
Kurs der Mikroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: K (30) + T	(30)	+	T a
Praktikum der Berufsfelderkundung	2.	R (15)			
Praktikum der Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	P			
Praktikum der Biologie für Mediziner	1.	K (30)			
Praktikum der Chemie für Mediziner	2.	K (120) + 6T			
Praktikum der Medizinischen Terminologie	1.	K (30)			
Praktikum der Physik für Mediziner	2.	K (90) + 11T			
Praktikum der Physiologie	3., 4.				
Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin	1.	R (15)			
Seminar Anatomie	3., 4.	R (15)			
Seminar Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	2TK (je 90)			
Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	2., 3., 4	1K (60)			b
Seminar Physiologie	3., 4.	2TK (je 45) + R (15)			
Wahlfach	2.-4.	Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt			

Darüber hinaus ist im 1. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zu Infektionsrisiken in medizinischen Einrichtungen und zur Belehrung zur Biostoffverordnung verpflichtend teilzunehmen.

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)

M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)

P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)

R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.

T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor

TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)

a: Der Kurs setzt sich aus zwei Teilkursen zusammen; der erfolgreich absolvierte erste Teilkurs stellt die Zugangsvoraussetzung für den zweiten Teilkurs dar.

b: Das Seminar besteht aus drei Modulen, das Modul zwei stellt die Zugangsvoraussetzung für das darauffolgende Modul dar.

(3) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage III aufgelistet.

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

§ 18 Studiengegenstand

(1) Im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums werden unter Vertiefung und Erweiterung des im Ersten Abschnitt erworbenen Wissens auf den Gebieten der klinischen und klinisch-theoretischen Medizin grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztliche Haltungen vermittelt. Es wird gemäß den Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin eine naturwissenschaftliche, klinische und bevölkerungsorientierte Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die für den Abschluss des Medizinstudiums erforderlichen ärztlichen Kompetenzen werden in den Lernzielkatalogen der Fachgebiete beschrieben und orientieren sich am Prüfungsstoff zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (§ 28 i.V. m. Anlage 15 zu § 29 Absatz 3 Satz 2 AAppO).

(2) Im Praktischen Jahr wird eine klinisch-praktische Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die Ausbildung im Praktischen Jahr wird durch § 20 geregelt.

§ 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums

(1) Bis zur Meldung für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2b zu § 2 AAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern und Querschnittsbereichen (QB) sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistungen werden benotet. Im Wahlfach ist die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Allgemeinmedizin	7. und/oder 8.	K (30)
Allgemeinmedizin – Blockpraktikum	7. und/oder 8.	SB (20) + OSCE (60)
Anästhesiologie	8.	K (30)
Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	10.	K (45)
Augenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Chirurgie	6.	K (90)
Chirurgie – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Dermatologie, Venerologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Frauenheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Frauenheilkunde, Geburtshilfe	7. und/oder 8.	K (45) + SBu
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Humangenetik	9.	K (30)
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	6.	K (30)
Innere Medizin	6.	K (90)
Innere Medizin – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Kinderheilkunde	7. und/oder 8.	K (45) + SBu
Kinderheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Klinische Chemie, Laboratoriumsmedizin	6.	R (15) + K (30)
Neurologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Orthopädie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Pathologie	5., 6.	M (20) + K (90)
Pharmakologie, Toxikologie	5.	K (90)
Psychiatrie und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Rechtsmedizin	9.	K (45)
Urologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Wahlfach	5.-10.	Wird von der
Veranstaltungsleitung		
Festgelegt		
QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	5.	K (60)
QB 2: Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin	8.	K (45)
QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	10.	K (45)
QB 4: Infektiologie, Immunologie	9.	K (60)
QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	6.	3P
QB 6: Klinische Umweltmedizin	10.	K (45) + R (5)
QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen	9.	K (45)
QB 8: Notfallmedizin	5., 7., 8.	2OSCE + K(45)
QB 9: Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie	6., 7.	2TK (45)

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	9.	K (30)
QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	6., 7.	2K (45)
QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	10.	K (20)
QB 13: Palliativmedizin	9.	K (45)
QB 14: Schmerzmedizin	9.	K (30)

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)

M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)

OSCE Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9

P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)

R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.

SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett

T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor

TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)

u unbenotet

(2) Zusätzlich zu den Leistungsnachweisen nach § 19 Absatz 1 wird gem. § 2 Absatz 7 Satz 1 ÄAppO in Vorbereitung auf den Unterricht am Krankenbett mit Patientenuntersuchung die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den nachfolgenden Lehrveranstaltungen vorausgesetzt:

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Kurs der allgemeinen Untersuchungsmethoden	5.	OSCEu
Praktikum der Transfusionsmedizin	5. oder 6.	

Darüber hinaus ist im 10. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zur Einweisung und Belehrung zu Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin und Klinische Chemie verpflichtend teilzunehmen.

(3) Die Praktika in den Fächern Allgemeinmedizin, Chirurgie, Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Innere Medizin und Kinderheilkunde werden als Blockpraktikum durchgeführt.

(4) Die folgenden Fächergruppen bilden gemäß § 27 Absatz 3 ÄAppO die fächerübergreifenden Leistungsnachweise:

- Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Kinderheilkunde und Humangenetik
- Neurologie, Psychiatrie/Psychotherapie und Psychosomatische Medizin/ Psychotherapie,
- Innere Medizin, Chirurgie und Urologie.

Alle anderen Fachgebiete können an den Prüfungen, die im Rahmen der fächerübergreifenden Leistungskontrollen durchgeführt werden, beteiligt sein, ohne einen fächerübergreifenden Leistungsnachweis zu bilden.

(5) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage IV aufgelistet.

§ 20 Praktisches Jahr (PJ)

Ergänzend zu § 3 ÄAppO gelten folgende Bestimmungen:

1. Voraussetzung für die Zulassung zum PJ ist zusätzlich die Teilnahme an einer Belehrung über die Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin.
2. Das Studiendekanat hält eine Liste der an der Universitätsmedizin Greifswald angebotenen Wahlfächer i.S.v. § 3 Absatz 1 Satz 3 Nr. 3 ÄAppO bereit, die fortlaufend aktualisiert wird.
3. Die Studierenden haben die Wahl, die einzelnen Ausbildungsabschnitte entweder an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser, einer ihrer allgemeinmedizinischen Lehrpraxen oder einem anderen Universitäts- oder Lehrkrankenhaus bzw. einer anderen universitären Lehrpraxis zu absolvieren. Bewerbungen um einen PJ-Platz an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser oder einer ihrer Lehrpraxen sind auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular beim Studiendekanat einzureichen. Über die Zuteilung der PJ-Plätze entscheidet die*der Studiendekan*in im Einvernehmen mit der Fachvertretung.
4. Jedes an der Ausbildung beteiligte Fach erstellt ein Logbuch, in dem die fachspezifischen Anforderungen an die PJ-Ausbildung festgelegt sind. Die Lehrkrankenhäuser und Lehrpraxen der Universitätsmedizin sind verpflichtet, die Logbücher der Universitätsmedizin zu übernehmen. Die Studierenden sind verpflichtet, sich die Erfüllung der Anforderungen durch das ausbildende ärztliche Personal im Logbuch bestätigen zu lassen. Der erfolgreiche Abschluss eines Ausbildungsabschnitts (Tertials) setzt voraus, dass mindestens 50 Prozent der im Logbuch festgelegten Anforderungen erfüllt worden sind.
5. Die Studierenden sind ganztägig im Sinne von § 3 Absatz 4 Satz 4 ÄAppO bei einer zugrunde gelegten wöchentlichen Ausbildungszeit im Zeitumfang von 40 Stunden/Woche anwesend. Die genauen Präsenzzeiten werden den Studierenden durch die jeweiligen Abteilungen, in denen die Ausbildung stattfindet, bekannt gegeben. Die Ausbildung erfolgt hauptsächlich auf den Stationen unter weitestgehender Integration der Studierenden in die Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung individueller Ausbildungsbedürfnisse.
6. Die Ausbildung in der Krankenversorgung umfasst 22 Stunden/Woche. In dieser Zeit erfolgt die Ausbildung auf den Stationen, in den Ambulanzen bzw. Polikliniken oder in Operationssälen. Ferner sind die Studierenden an klinischen Besprechungen und Demonstrationen der jeweiligen Fachabteilung im Umfang von 4 Stunden/Woche beteiligt. Lehrgespräche und Lehrvisiten werden im Umfang von 2 Stunden/Woche von dem ärztlichen Personal, dem die Studierenden zugeordnet sind, durchgeführt. Unter Anleitung einer medizinischen Assistenz oder einer sonst geeigneten Person sollen die Studierenden im Rahmen eines Laborpraktikums Routineuntersuchungen zu Ausbildungszwecken durchführen. Die Studierenden nehmen ferner im Umfang von 4 Stunden/Woche an Lehrveranstaltungen in Form von praxisbezogen-thematisierten Seminaren, klinisch-pathologischen Konferenzen und tätigkeitsorientierten Fallkolloquien teil, welche von den Studierenden vorbereitet und getragen werden. Die im Praktischen Jahr zu absolvierenden Fachbereiche sind zeitlich jeweils zu einem Drittel beteiligt.
7. Jede Einrichtung benennt eine*n PJ-Beauftragte*n, die*der die Ausbildung in der Einrichtung organisiert und die Einhaltung der Bestimmungen der vorliegenden Ordnung überwacht.
8. Im Einvernehmen mit der Abteilungsleitung, der lehrverantwortlichen Person oder dem verantwortlichen ärztlichen Personal können die Studierenden an Nacht- und Bereitschaftsdiensten und Notfalleinsätzen teilnehmen. Nachdienste dürfen maximal zweimal pro Monat stattfinden und sind pro Dienst durch einen Tag Freizeit am folgenden Tag auszugleichen. Bei anderen Diensten liegt ein Ausgleich im Ermessen der in Satz 1 genannten Verantwortlichen.
9. Anträge auf Absolvierung des PJs in Teilzeit gemäß § 3 Absatz 1 Satz 4 ÄAppO sind mit der Bewerbung schriftlich beim Studiendekanat einzureichen. Die Teilzeitregelung betrifft immer den gesamten PJ-Zeitraum.

Schlussbestimmungen

§ 21 Schweigepflicht

Die Studierenden sind verpflichtet, im Rahmen des § 203 StGB und darüber hinaus Verschwiegenheit zu wahren über Angelegenheiten, die ihnen im Rahmen des Studiums bekannt geworden sind und deren vertrauliches Behandeln vorgeschrieben ist oder sich aus der Natur der Angelegenheit ergibt. Eine Verpflichtungserklärung darüber ist im Studiendekanat aktenkundig zu machen.

§ 22 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Beratungsstelle der Universität Greifswald.
- (2) Die fachspezifische Studienberatung im Studiengang Medizin erfolgt durch die Studienfachberater*innen, das Studiendekanat und die*den Studiendekan*in in deren Sprechstunden. Den Studierenden wird die Inanspruchnahme einer Studienberatung empfohlen. Dies gilt insbesondere für Studierende mit Sorgerechtsverpflichtungen, Studierende mit Sonderstudienplan, Studienbeginnende und bei Wechsel des Studienortes oder des Studienfaches.
- (3) Auf die Regelungen des Nachteilsausgleichs in § 24 RPO wird hingewiesen.

§ 23 Veranstaltungsordnungen

Die Leitungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen können im Rahmen dieser Ordnung in Veranstaltungsordnungen spezielle und technische Bestimmungen festlegen, insbesondere den Ablauf der Veranstaltung oder Kompensationsmöglichkeiten nach § 7. Die Veranstaltungsordnungen sind spätestens zu Beginn der Veranstaltung über das Online-Portal des Studiendekanats bekannt zu geben.

§ 24 Evaluation

Die in den §§ 17 und 19 bezeichneten Lehrveranstaltungen werden mindestens einmal jährlich evaluiert. Die Ergebnisse der Evaluation werden den Veranstaltungsleitungen mitgeteilt und darüber hinaus fakultätsintern überblicksartig veröffentlicht (§ 2 ÄAppO). Die Studierenden sind angehalten, sich an der Evaluation zu beteiligen.

§ 25 Nicht zu vertretende Gründe

Nicht zu vertretende Gründe sind solche des § 38 RPO. An die Stelle des Zentralen Prüfungsamtes tritt das Studiendekanat.

§ 26 Schriftform

Schriftliche Prüfungen können unter sonst gleichen Umständen auch elektronisch durchgeführt werden. Sofern in dieser Ordnung die Schriftform verlangt wird, wird dieser auch genügt, wenn vom Studiendekanat elektronische Verfahren angeboten oder autorisiert werden.

§ 27 Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, auf die die ÄAppO insgesamt Anwendung findet.
- (2) Die Studierenden genießen Vertrauensschutz dahingehend, dass der Besuch der aufgrund des bisherigen Studienplanes angebotenen Lehrveranstaltungen als ordnungsgemäßes Studium gilt. Abweichungen von den Regelungen der neuen ÄAppO unterliegen einem Anrechnungsverfahren durch die Universitätsmedizin.
- (3) § 8 Absatz 4 gilt für Studierende, die ihr Studium bereits vor Inkrafttreten dieser Studien- und Prüfungsordnung aufgenommen haben, erst ab 1. Oktober 2020.
- (3) Die Übergangsregelungen nach §§ 42 und 43 ÄAppO finden Anwendung.

§ 28 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Studien- und Prüfungsordnung vom 26. August 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Änderungssatzung vom 04. Juli 2018 (hochschulöffentlich bekannt gemacht am 21. Juli 2018), außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Studienkommission des Senats vom 10. Juli 2019, der mit Beschluss des Senats vom 28. März 2018 gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG und 20 Absatz 1 Satz 2 Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, und der Genehmigung der Rektorin vom 15. Juli 2019 sowie der Zustimmung des Wirtschaftsministeriums.

Greifswald, den 15. Juli 2019

Die Rektorin

der Universität Greifswald

Universitätsprofessorin Dr. Johanna Eleonore Weber

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 14.10.2019

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin

I. Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungsnr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)				
		V	P	S	K	T
1. Semester						
1	Physik / Biophysik für Mediziner	42				
2	Chemie für Mediziner	32				
3	Biologie für Mediziner	27				
4	Anatomie	98				
5	Kurs der mikroskopischen Anatomie I				28	
6	Kurs der makroskopischen Anatomie I				49	
7	Praktikum der Physik für Mediziner I 1)		21			
8	Medizinische Soziologie	14				
9	Praktikum der Biologie für Mediziner 1)		14	4		
10	Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie				28	
12	Praktikum der medizinischen Terminologie	2	14			6
21	Einführung in die Klinische Medizin (Community Medicine I) 1, 2)	7		16		
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (1. Semester)		236	49	20	105	6
2. Semester						
2	Chemie für Mediziner	10				
4	Anatomie	112				
7	Praktikum der Physik für Mediziner II		21			
11	Praktikum der Berufsfelderkundung (Community Medicine II) 2)	18	12	10		
14	Praktikum der Chemie für Mediziner		42			
20	Medizinische Psychologie	28				
15 a	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie I 2)	3		8		
5 b	Kurs der mikroskopischen Anatomie II				42	
6 b	Kurs der makroskopischen Anatomie II				77	
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (2. Semester)		185	75	18	119	
3. Semester						
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie I 2)			21		
23	Praktikum der Physiologie I		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie I 2)			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie I		48			
26	Seminar Anatomie 2)			14		
15 b	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie II 2)	2	4	13		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			21		
Summe UE (3. Semester)		142	94	90		
4. Semester						
17	Wahlfach 2, 3)			28		
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie II 2)			21		
23	Praktikum der Physiologie II		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie II 2)			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie II		36			
26	Seminar Anatomie II 2)			14		
15 c	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie III 2)	2	9	15		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			14		
Summe UE (4. Semester)		142	87	113		
Gesamtergebnis UE (1.-4. Semester)		705	305	241	224	6
Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M1)						

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 17 in Verbindung mit Anlage 2a zu § 2 ÄAppO.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin

II. Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	UaK	BP	S	K
1. klinisches Jahr							
27	Chirurgie	74		40		8	
28	Chirurgie - Blockpraktikum			20	20		
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	14					
29	Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	38					20
30	Innere Medizin	85		40		8	
31	Innere Medizin - Blockpraktikum			20	20		
52	Kinderheilkunde	14					
32	Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	14	6			14	
33	Kurs der allgemeinen klinischen Untersuchungsmethoden	8	4	48			
34	Pathologie	92				14	24
35	Pathophysiologie	4					
36	Pharmakologie, Toxikologie	48				32	
37	QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	4				7	14
38	QB 6: Klinische Umweltmedizin	6	2			4	
39a	QB 8: Notfallmedizin I	2	12			12	
40	QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie	14				14	
41	QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	22	40			14	
42	Transfusionsmedizin	10					6
43	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten	6					
Summe UE (1. Klinisches Jahr)		455	64	168	40	127	64
2. klinisches Jahr							
44	Allgemeinmedizin	8				8	2
45	Allgemeinmedizin - Blockpraktikum			40	40		
46	Anästhesiologie	13				4	
47	Augenheilkunde	13		20		2	
48	Dermatologie, Venerologie	13		20		2	
49	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	28		20		6	
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe - Blockpraktikum			10	10		
51	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	13		20		2	
52	Kinderheilkunde	20		20		6	
53	Kinderheilkunde - Blockpraktikum			10	10		
54	Neurologie	24		20		2	
55	Orthopädie	13		20		2	
56	Psychiatrie und Psychotherapie	14		20		2	
57	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	10		20		2	
58	QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	20					
39b	QB 8: Notfallmedizin II-III	12		33		8	
59	QB 9: Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie	14				10	
60	Urologie	13		20		2	
Summe UE (2. Klinisches Jahr)		228		293	60	58	2
Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	UaK	BP	S	K
3. klinisches Jahr							
61	Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	20	14			14	
62	Humangenetik	14				2	
63	QB 2: Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	4				10	
64	QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	20				4	
65	QB 4: Infektiologie, Immunologie	36	6				
66	QB 7: Medizin des Alters und des alten Menschen	12				9	
67	QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	12	2				
68	QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	22					
69	QB 13: Palliativmedizin	14				6	
70	QB 14: Schmerzmedizin	14				6	
71	Rechtsmedizin	23	6			8	
72	Wahlfach 3)					8	34
Summe UE (3. Klinisches Jahr)		191	28			67	34
Gesamtsumme UE (1.-3. Klinisches Jahr)		874	92	461	100	252	100
Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2)							

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 19 in Verbindung mit Anlage 2b zu § 2 ÄAppO.

Erläuterungen:

UE = Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten); V: Vorlesung; P: Praktikum; K: Kurs; S: Seminar; StG = gegenstandsbezogene Studiengruppen; T = Tutorien;
UaK = Unterricht am Krankenbett, BP = Blockpraktikum; SWS: Semesterwochenstunden

- 1) Praktikumsanteile finden z.T. in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 1. Semester statt.
- 2) Die zusätzlichen Seminare nach § 2 Absatz 2 ÄAppO sind enthalten.
- 3) Das Wahlfach kann entsprechend der Angebotsliste absolviert werden. Zugangsvoraussetzungen regeln sich in der Veranstaltungsordnung.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 III. Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung*
1	Basic Human Physiology	R
2	Biochemie des Insulins und Diabetes	R
3	Biochemie von Tumoren, von der Zellzykluskontrolle bis zur Metastasierung	R
4	Community Medicine für Mediziner und Zahnmediziner – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Krankheit und Gesundheit	PP
5	Der Schmerz – Anatomische Grundlagen für Diagnostik und Therapie	K
6	Einführung in die Sportbiologie	R
7	Individualisierte Medizin - Greifswald Approach to Individualized Medicine (GANI_MED)	K
8	Klinische Neurophysiologie	R
9	Medizinethik interprofessionell	PP
10	Molekulare Grundlagen physiologischer Prozesse	R
11	Molekulare Humangenetik	R
12	Molekulare Neurowissenschaften	R
13	Teratologie	K
14	Versuchstierkunde	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
 M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
 P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
 R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
 PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 IV. Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung
1	Applied biostatistic with R	P + K
2	Augenheilkunde	SB
3	Community Medicine – Ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit und Krankheit und neue Ansätze in der Medizin	HA
4	Endokrinologie	M + HA
5	Flugmedizin	K
6	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	R
7	Funktionsstörungen der Harnblase	M
8	Gastroenterologie	K
9	Geschichte der Medizin	HA + R
10	Global Health und Tropenmedizin	R
11	Hämatologie und internistische Onkologie	R
12	Handchirurgie	R
13	HNO	HA
14	Infektionskontrolle in medizinischen Einrichtungen, Prävention und Management nosokomialer Problemerreger	HA + R
15	Intensivwoche der oberen Extremität	SB
16	Internistische Intensivmedizin	M
17	Interventionelle Radiologie	HA
18	Katastrophenmedizin	HA
19	Kinder- und Jugendpsychiatrie	HA + M
20	Kinderchirurgie	M
21	Klinische internistische und pädiatrische Infektiologie	K
22	Laboratoriumsmedizin	HA
23	Manuelle Medizin	SB
24	Maritime Medizin	R
25	Medizinische Bioinformatik	K
26	Medizinische Genetik und angewandte Genomik im Fach Humangenetik	M + HA + R
27	Medizinische Informatik	K
28	Molekulare, präklinische und klinische Methoden in der Arzneimittelprüfung	M
29	Morbiditätsrisiken, Präventionsstrategien und Screening in der Pädiatrie	M
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (MKG)	SB + HA + R
31	Nephrologie	SB + HA
32	Neurochirurgie	M
33	Neurologisch-topische Diagnostik	M
34	Notfallmedizin	R
35	Pädiatrische Schutzimpfungen	K
36	Pathologie	2P
37	Prävention, Diagnostik und Therapie der schweren Infektion und Sepsis	HA + R
38	Psychiatrie und Psychotherapie	R + M
39	Rheumatologie	M
40	Rhythmologie	K
41	Sexualmedizin	HA + M

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung
42	Sozialmedizin	HA
43	Transfusionsmedizin	M
44	Vertiefender Untersuchungskurs	SB
45	Vertiefungskurs Immunologie	R + P
46	Viszeralchirurgie	K + M
47	Wundmanagement	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
- M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
- P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
- R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
- SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett
- HA Schriftliche Hausarbeit
- PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Merkblätter des LPH M-V

Merkblatt zur Famulatur

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 in Verbindung mit § 7 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO), in der aktuell geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Famulatur von vier Monaten. Sie hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung in Einrichtungen der ambulanten und stationären Krankenversorgung vertraut zu machen. Die Famulatur ist während der unterrichtsfreien Zeiten zwischen dem Bestehen des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung und dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abzuleisten.

II.

Zeitliche Aufteilung der viermonatigen Famulatur:

Nach Möglichkeit sollte die Dauer der Famulatur in einem abgegrenzten Bereich (z. B. Krankenhausstation, Arztpraxis usw.) **1 Monat** betragen.

(**Beachte:** Der Monat Februar wird mit 30 Kalendertagen berechnet.)

Insgesamt sind **120 Kalendertage** abgeleiteter Famulatur nachzuweisen.

Zu beachten: Beginnend mit dem Abschluss des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung im Herbst 2016 werden als Mindestzeitraum nur noch jeweils 30 Kalendertage anerkannt. Ein **zweimaliges Splitting** ist möglich mit Mindestzeiträumen von jeweils 15 Kalendertagen.

Zwei Monate (bzw. 60 Kalendertage) müssen im Krankenhaus oder einer stationären Rehabilitationseinrichtung absolviert werden.

1. **Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss** in einer **Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung**, die ärztlich geleitet wird, oder in einer geeigneten ärztlichen Praxis abgeleistet werden.
2. **Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss** in einer **Einrichtung der hausärztlichen Versorgung** abgeleistet werden.
Die hausärztliche Versorgung erfolgt durch die nach § 73 Abs. 1 Buchst. A SGB V zugelassenen Ärztinnen und Ärzte wie folgt:
 - Allgemeinärzte
 - Kinderärzte
 - Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, die die Teilnahme an der Hausärztlichen Versorgung gewählt haben
 - Ärzte, die nach § 95a Abs. 5 und 6 Satz 1 SGB V in das Arztregister eingetragen sind (ehemals "Praktische Ärzte" nach Artikel 30 der EU-Richtlinie 2005/36/EG)

- Ärzte, die am 31.12.2000 an der hausärztlichen Versorgung teilgenommen haben (Bestandsschutzregel bei Einführung des "Allgemeinmediziners")
Sofern die vom Famulanten gewählte Einrichtung der hausärztlichen Versorgung im vorgenannten Sinne nicht eindeutig zugeordnet werden kann, ist diese Zuordnung durch den Studierenden nachzuweisen.

Famulaturen in der hausärztlichen Versorgung, abgeleistet in privaten Praxen oder im Ausland, werden nicht anerkannt!

Auf dem Vordruck des Zeugnisses über die Tätigkeit als Famulus (Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte) ist durch den Arzt die Zulassung zur hausärztlichen Versorgung zu dokumentieren.

Die **Anerkennung bzw. Anrechnung** der abgeleisteten Famulaturzeiten erfolgt durch das **Landesprüfungsamt für Heilberufe M-V**.

Der Nachweis über die Famulatur ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte zu erbringen. Das Zeugnis ist von dem ausbildenden Arzt zu unterzeichnen und mit dem Stempel, bei öffentlichen Dienststellen mit dem Siegel zu versehen.

Die entsprechenden Nachweise sind im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie vorzulegen.

Die Fachbereiche sowie die Möglichkeit der Ableistung der Famulatur im Krankenhaus bzw. der ambulanten Krankenversorgung sind diesem Merkblatt zu entnehmen.

III.

Famulatur im Ausland:

Gemäß § 7 Abs. 3 ÄAppO **kann** auch eine im Ausland abgeleistete Famulatur durch das LPH M-V angerechnet werden. Dies gilt nicht für die abzuleistende Pflichtfamulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

Das Landesprüfungsamt verlangt die Vorlage eines Zeugnisses auf dem Kopfbogen (ausschließlich!) der Krankenanstalt bzw. der Einrichtung in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) auch eine **kurze inhaltsbezogene Darstellung der Tätigkeiten** enthalten muss.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses beigefügt werden oder eine Bestätigung des Fremdsprachenzentrums einer inländischen Universität über die *Richtigkeit der gefertigten Übersetzung*.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über die Famulatur, die im Ausland erworben wurden, vom LPH M-V rechtzeitig vor der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung anrechnen zu lassen. Hierfür ist das Antragsformular (Website des LPH M-V) zu nutzen.

Anerkennung von Famulaturen:

Als Famulatur in einer **Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird**, werden abgeleistete Famulaturzeiten in der Ambulanz und Notaufnahme im Krankenhaus einschließlich Polikliniken nur anerkannt, wenn auf dem Famulaturzeugnis bestätigt wird, dass die Famulatur ausschließlich in diesem Bereich abgeleistet wurde.

Famulaturen in truppenärztlichen Einrichtungen der Bundeswehr werden als Famulatur in der ambulanten Krankenversorgung anerkannt, nicht jedoch als Famulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

In nachfolgend genannten Fachbereichen kann in der ambulanten bzw. stationären Krankenversorgung eine Famulatur anerkannt werden.

(Bitte beachten Sie, dass auf dem Famulaturzeugnis eindeutig erkennbar sein muss, ob der Einsatz im ambulanten oder stationären Bereich erfolgte!):

Fach	Anerkennung		Krankenhaus		Ambulante Krankenversorgung	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Allgemeinmedizin	X			X	X	
Allergologie	X		X		X	
Anästhesiologie	X		X		X	
Anatomie		X				
Arbeitsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Augenheilkunde	X		X		X	
Balneologie und Medizinische Klimatologie	X		X		X	
Betriebsmedizin		X				
Biochemie		X				
Bluttransfusionswesen		X				
Chirurgie	X		X		X	
Diabetologie	X		X		X	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	X		X		X	
Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	X		X		X	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	X		X		X	
Humangenetik (nur 1 Monat)	X		X			X
Hygiene und Umweltmedizin		X				
Innere Medizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendmedizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und - psychotherapie	X		X		X	
Klinische Pharmakologie		X				
Laboratoriumsmedizin		X				
Medizinische Informatik		X				
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie		X				
Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	X		X		X	
Neurologie	X		X		X	
Nuklearmedizin	X		X		X	
Orthopädie	X		X		X	
Pathologie (nur 1 Monat)	X		X			X
Pharmakologie und Toxikologie		X				
Physikalische Therapie	X		X		X	
Physiologie		X				
Psychiatrie und Psychotherapie	X		X		X	
Radiologische Diagnostik (im Krankenhaus)	X			X	X	
Rechtsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Spezielle Schmerztherapie (Palliativmedizin)	X		X		X	
Sportmedizin		X				
Strahlentherapie	X		X		X	
Transfusionsmedizin		X				
Tropenmedizin	X		X			X
Umweltmedizin		X				
Urologie	X		X		X	

Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 3 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der derzeit geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine zusammenhängende praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) von achtundvierzig Wochen. Bei Inanspruchnahme einer Teilzeitregelung verlängert sich die Ausbildungszeit entsprechend.

Die Ausbildung gliedert sich in eine Ausbildung von

1. 16 Wochen in Innerer Medizin
2. 16 Wochen in Chirurgie
3. 16 Wochen in einem der Fachgebiete, die von der Heimatuniversität als **Wahlfach** angeboten werden.

Die praktische Ausbildung findet nach Bestehen des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung statt und beginnt jeweils in der zweiten Hälfte der Monate Mai und November.

Die Zulassung zum Praktischen Jahr erfolgt durch die Universitäten.

Die von der Universität festgelegten Tertialzeiträume sind bindend.

Vom Beginn oder Ende der Tertiale abweichende Zeiträume sind durch Fehltageauszugleichen, um den ununterbrochenen Verlauf der ineinander übergehenden Tertialzeiträume zu gewährleisten.

1. Fehlzeiten

Auf die 48-wöchige praktische Ausbildung werden **Fehlzeiten** (gleich welcher Ursache, z. B. Krankheit, Urlaub) bis zu insgesamt 30 Ausbildungstagen (ohne Wochenend- und gesetzliche Feiertage) angerechnet, davon maximal 20 Ausbildungstage innerhalb eines PJ-Tertials. Die Approbationsordnung für Ärzte sieht keine Studientage vor.

Bei einer über 30 Fehltage hinaus gehenden Unterbrechung aus **wichtigem Grund**, der nachzuweisen ist, bleiben bereits abgeleistete Teile des Praktischen Jahres erhalten bzw. sind anzuerkennen, soweit sie nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Bei einer Unterbrechung, die länger als 2 Jahre andauert, entscheidet nach Vorlage eines schriftlichen Antrages das Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern über das Vorliegen eines wichtigen Grundes sowie die Anerkennung bereits abgeleiteter PJ-Zeiten.

Fehlzeiten bei Splitting siehe „Splitting von Tertialen“.

Die Fehltage bei Teilzeit sind nach Stunden zu berechnen: 8 Stunden = 1 Fehltag.

Auf den PJ-Bescheinigungen muss ausgewiesen sein, welches Zeitmodell zugrunde liegt.

2. Splitting von Tertialen

Ein Tertial kann einmal örtlich und zeitlich in 2 x 8 Wochen geteilt werden (Splitting). Fehlzeiten werden in diesem Fall in dem jeweiligen 8-Wochen-Abschnitt nur für die Dauer von maximal 10 Tagen anerkannt.

Ein Wechsel zwischen den Abteilungen eines Fachgebietes in der gleichen Einrichtung wird nicht als Splitting gewertet.

3. Teilzeitregelung

Die Praktische Ausbildung kann in Teilzeit mit 50 oder 75 Prozent der wöchentlichen Ausbildungszeit absolviert werden. Die Gesamtdauer der Ausbildung verlängert sich entsprechend.

Bei einer Teilzeitregelung von

- 50 Prozent beträgt die Dauer der Praktischen Ausbildung 96 Wochen,
- 75 Prozent beträgt die Dauer eines Tertials 21 Wochen und 2 Tage, d. h. 63 Wochen und 6 Tage

Grundsätzlich ist während der Praktischen Ausbildung kein Wechsel zwischen Voll- und Teilzeitmodell möglich. Begründete Ausnahmen (wichtiger Grund!) sind von den Heimatuniversitäten zu entscheiden.

Sofern eine Teilzeitausbildung erst im Mai bzw. November endet, ist die Zulassung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zur laufenden Prüfungsphase nicht möglich!

Eine Teilzeitausbildung im Ausland wird nicht anerkannt!

Die Einzelheiten zur Durchführung der Teilzeitausbildung sind vor Beginn der Praktischen Ausbildung mit den Heimatuniversitäten abzustimmen.

4. Praktische Ausbildung im Inland

Die Einteilung und Zulassung zur Praktischen Ausbildung erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Studierenden können die jeweiligen PJ-Tertiale entweder in den Universitäts- und Lehrkrankenhäusern der Heimatuniversität oder in anderen Universitäts- und deren Lehrkrankenhäusern absolvieren, sofern dort genügend Plätze zur Verfügung stehen. Näheres ist in den PJ-Studienordnungen der Heimatuniversitäten geregelt.

5. Praktische Ausbildung im Ausland

Gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 ÄAppO wird eine im Ausland abgeleistete praktische Ausbildung in Krankenanstalten angerechnet, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

- a) Das Krankenhaus im Ausland, in dem die praktische Ausbildung oder ein Teil davon absolviert wird, muss entweder ein Universitäts-/Hochschulkrankenhaus sein oder als „Akademisches Lehrkrankenhaus“ zur Hochschule/Universität gehören.
Studierende der Universitäten Greifswald und Rostock können ab sofort anerkannte Einrichtungen im Ausland in der Länderliste des LPA Nordrhein-Westfalen finden. Die Liste finden Sie unter folgendem Link: http://www.brd.nrw.de/gesundheit_soziales/LPA-PJ/pdf-PJ/PJ-Ausland-Gesamtliste.pdf
Einrichtungen, die nicht in dieser PJ-Länderliste enthalten sind, können für die Anerkennung des Praktischen Jahres im Ausland nicht berücksichtigt werden.
- b) Als klinisch-praktische Fachgebiete kommen nur diejenigen in Betracht, die auch von den Heimatuniversitäten als Wahlfach angeboten werden.
- c) Es muss eine ordnungsgemäße Immatrikulation als Studierende(r) der Medizin für die Dauer der praktischen Ausbildung an der Universität/Wissenschaftlichen Hochschule im Ausland, an der die praktische Ausbildung im Krankenhaus absolviert wurde, nachgewiesen werden oder zumindest eine Bescheinigung auf dem **Kopfbogen** der ausländischen Universität vorgelegt werden, dass der Student ebenso die gleichen Rechte und Pflichten hatte wie ein dortiger Student (**Äquivalenzbescheinigung**).

Eine amtliche Übersetzung der Immatrikulations- bzw. der Äquivalenzbescheinigung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels der Universität ist beizufügen.

- d) Über die praktische Ausbildung in Krankenhäusern im Ausland ist eine Bescheinigung auf dem Kopfbogen des Krankenhauses in der Amtssprache des jeweiligen Auslandes zu erstellen, das die Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) enthalten muss.

Eine amtliche Übersetzung der Bescheinigung über die praktische Ausbildung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels des Krankenhauses ist beizufügen.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorliegt (siehe z. B. Website der Universität Rostock), kann diese Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, diese Bescheinigungen über die praktische Ausbildung, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt rechtzeitig vor der Meldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung prüfen zu lassen.

- e) Wie viele Tertiale der praktischen Ausbildung im Ausland abgeleistet werden können, richtet sich nach der Studienordnung der Heimatuniversitäten.

Zu beachten:

Die einzelnen Tertiale können auch im Ausland nur zu den von den Heimatuniversitäten festgelegten Zeiten begonnen werden. Ein früherer/späterer Beginn ist nicht möglich. Eventuell auftretende Zeitdifferenzen sind durch Fehltage auszugleichen.

Bei Ableistung von PJ-Zeiten außerhalb des deutschen, englischen bzw. französischen Sprachgebietes ist grundsätzlich vor Antritt der praktischen Ausbildung im Ausland ein Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse vorzulegen (z. B. Bescheinigung des Hochschullehrers oder Sprachkursnachweis).

6. Anerkennung der Bescheinigungen zur Praktischen Ausbildung

Die Anerkennung einer **im Inland** abgeleisteten Praktischen Ausbildung sowie der hierzu geführten Logbücher erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Anerkennung einer Praktischen Ausbildung **im Ausland** erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe.

Der Nachweis über die praktische Ausbildung ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO zu erbringen. Das Zeugnis ist vom ärztlichen Leiter zu unterzeichnen und mit dem **Stempel/Siegel** der Krankenanstalt zu versehen.

Wird in der Bescheinigung eine regelmäßige oder ordnungsgemäße Ableistung des Praktischen Jahres (PJ) **nicht** bestätigt, so entscheidet das Landesprüfungsamt für Heilberufe, ob der Ausbildungsabschnitt ganz oder teilweise zu wiederholen ist.

Diese Nachweise sind bei Anmeldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.

Sonstige Informationen

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass** mit **Kindertellerkarte**.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umg

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!

